



GEMEINDEBLATT

MAI 2021

ÄMTER & KOMMISSIONEN

Workshops Zentrum Schwendi	5
Sanierung Kohlhalden	9
Marktplatz Speicher	10
GEKO bewegt	12

KIRCHGEMEINDEN

Kirchenkalender	16
Hospiz- und Entlastungsdienst AR	17

DORFLEBEN

Mäddel Fuchs	21
Badminton-Medaillensegen	29
Projektchor AufTakt	33
Gemeinschaftsgarten	37

EDITORIAL

Kommunales Engagement - Lohnt sich das?

Diese Frage wird mir ab und zu gestellt. Ich muss dann immer kurz innehalten. Was genau meint das Gegenüber: Lohnt es sich finanziell? Ideell? Oder für mich persönlich?

Wenn meine Mutter früher «Magsch di doch etzt ääbede ...» zu mir sagte, dann konnte das Verschiedenes bedeuten. Je nach Betonung. Ich merkte jeweils schnell, was sie von meinem «Aufwand» hielt. Ich lernte aber früh, dass ich mich nicht rechtfertigen muss. Dinge und Aufgaben, aber auch Erlebnisse und Erfahrungen haben den Wert, den wir ihnen geben. Und deshalb beurteilt und bemisst diesen Wert wohl jeder anders.

Wenn wir in Speicher Mitglieder für Arbeitsgruppen und Kommissionen suchen, dann dauert das nie lange. Wir müssen eigentlich gar nicht suchen. Aktuell haben wir 16 Bewerbungen für 7 freiwerdende Kommissionssitze. Es gibt viele Menschen, die sich für eine solche Aufgabe «ääbede mögid». Ist das nicht ein wunderbares Kompliment für eine Gemeinde?

An der Konstituierungssitzung (1. Sitzung im neuen Amtsjahr) wählt der Gemeinderat

die neuen Kommissionsmitglieder. Wir stützen uns dabei auf die Empfehlungen der Kommissionen und achten auf einen möglichst guten Mix von Kompetenzen, Sichtweisen und Erfahrungen. Je vielfältiger die Zusammensetzung einer Kommission ist, desto tragfähiger sind die Resultate. Das Gleiche gilt auch für Arbeitsgruppen, welche für spezielle Projekte gebildet werden.

In den letzten sechs Jahren habe ich, nebst der Tätigkeit in meinem Ressort und der dazugehörigen Kommission, in mehreren Arbeitsgruppen mitgearbeitet. Aufzählen möchte ich jene vier, welche mir am wertvollsten waren bzw. sind: Überbauung Unterdorf, Jahrmarkt, Spielplätze und Hallenbad-Sanierung.

Und worin liegt der Wert? Im gemeinsamen Engagement für eine gute Sache.



*Claudia Neff Koller, Gemeinderätin,
Ressort Bau und Umwelt, Hochbau*

Informationsorgan der Gemeinde Speicher

Herausgeberin:	Gemeindeverwaltung Speicher
Redaktion:	Gemeindekanzlei Speicher, Telefon 071 343 72 00, gemeindeblatt@speicher.ar.ch
Inserate und Druck:	Druckerei Lutz AG, Tel. 071 344 13 78, info@druckereilutz.ch
Layout:	Matrix-Design & Kommunikation GmbH, Herisau
Titelbild:	Ingeborg Possner

Erscheint 11x jährlich in allen Haushaltungen der Gemeinde.
Abonnementspreis für Auswärtige Fr. 49.-, Postkonto 90-1728-8

Redaktionsschluss
der nächsten 2 Ausgaben:

Mittwoch
16.06.2021
18.08.2021

Erscheinungsdaten
der nächsten 2 Ausgaben:

Freitag
25.06.2021
27.08.2021



GEMEINDERAT

Mitteilungen aus dem Gemeinderat

Ergebnis Jahresrechnung 2020

Am Forum vom 26. Mai 2021 wurde die Jahresrechnung 2020 erläutert. Die Gemeinde Speicher kann einen erfreulichen Rechnungsabschluss präsentieren. Die Erfolgsrechnung schliesst bei einem Gesamtertrag von CHF 31'947'169 und einem Gesamtaufwand von CHF 31'546'805 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 400'364 ab. Dieser Mehrertrag wird dem Eigenkapital zugewiesen. Gegenüber dem Budget 2020 beträgt der Besserabschluss CHF 372'864. Darin enthalten sind zusätzliche Abschreibungen von CHF 2 Mio. Im Budget 2020 war ein Ertragsüberschuss von CHF 27'500 budgetiert. Der Mehrertrag ist im Wesentlichen auf folgende Faktoren zurückzuführen:

- höhere Steuereinnahmen bei natürlichen Personen
- Mehrertrag bei Sondersteuern: Grundstücksgewinn-, Handänderungs-, Quellen- und Kapitalsteuern
- tieferer Sach- und übriger Betriebsaufwand

Die Bruttoausgaben zulasten der Investitionsrechnung betragen CHF 564'842, budgetiert war ein Aufwand von CHF 1'277'158. Die Aufwendungen betreffen folgende Bereiche:

- Sanierung Dorfplatz inkl. öffentliches WC
- Abschlussarbeiten Rickwald, Strassensicherung
- Anschaffung Traktor inkl. Schneefräse

Die Investitionen fielen tiefer aus, da das öffentliche WC am Dorfplatz, die Sanierung der Kohlhaldenstrasse (Etappe 4 & 5) sowie die Sanierung der Reutenenstrasse ins Jahr 2021 verschoben wurden.

Die «Jahresrechnung 2020 der Gemeinde Speicher» wurde bis Ende Mai 2021 an alle Haushalte verteilt. Weitere Exemplare und die detaillierten Ergebnisse und Zahlen können kostenlos auf der Gemeindeverwaltung Speicher, telefonisch unter der Nummer 071 343 72 00 oder per E-Mail an gemeindeverwaltung@speicher.ar.ch bestellt werden. Die Informationen zur Jahresrechnung sind auch auf der Gemeindefwebseite www.speicher.ch unter der Rubrik >Aktuelles>Neuigkeiten abrufbar.

Der Gemeinderat Speicher hat die Jahresrechnung 2020 genehmigt. Diese untersteht,

gemäss Art. 11 Abs. 2 lit. a der Gemeindeordnung dem fakultativen Referendum. Hier verweisen wir auf die Inserate in unseren amtlichen Publikationsorganen (Appenzeller Zeitung und Amtsblatt des Kantons Appenzell Ausserrhoden) vom 21. Mai 2020.

Überbauungsplan Unterdorf

Der Überbauungsplan Unterdorf lag während dreissig Tagen, vom 1. März bis 30. März 2021, öffentlich auf. Die Veröffentlichung erfolgte in den amtlichen Publikationsorganen. Die direkt anstossenden Grundeigentümer wurden schriftlich orientiert. Während der Auflagefrist gingen 12 Einsprachen und 2 Sammeleinsprachen ein. Der Gemeinderat hat von den Einsprachen Kenntnis genommen. Sämtliche Einsprachen werden geprüft und das Einspracheverfahren wird eingeleitet. Die Visierung des Überbauungsplans ist im Gelände angebracht und verbleibt bis zum rechtskräftigen Entscheid.

Planungszone Speicherschwendi – Abschluss Workshop-Phase

Das Verfahren um den Erlass der Planungszone Zentrum Speicherschwendi ist derzeit vor dem Obergericht hängig. Mit einem Entscheid ist voraussichtlich im Herbst zu rechnen.

Seit Anfang Juni 2020 führt die Kommission für Planung und Gemeindeentwicklung (PLK) mit Petra Neff von frischer wind AG den Prozess zur Ausgestaltung der Planungszone. Sämtliche Grundeigentümer und Interessengruppen aus Wirtschaft, Gesellschaft und Politik waren eingeladen, sich aktiv zu beteiligen. Es wurden drei Workshops mit der Bevölkerung durchgeführt und die Bedürfnisse in Bezug auf die Zentrumsentwicklung Speicherschwendi abgeholt. Fachmännisch wurden die Workshops begleitet durch: Stephan Flühler von Flühler Architekten, Urs Koster von Koller-Koster Architekten, Vreni Härdi von der Denkmalpflege und Christoph Lang, ERR Raumplaner / Gemeinde Speicher. Die Teilergebnisse wurden jeweils durch die PLK reflektiert. Die raumplanerische Umsetzung erfolgt im Anschluss an die Ergebnis-Ausstellung.

Die Ergebnisse der Workshops wurden anlässlich des Forum Speicher vom 26. Mai 2021 präsentiert. Noch bis zum 15. August

2021 findet dazu eine Ergebnis-Ausstellung im Foyer des Hallenbades statt. Alle Interessierten sind eingeladen, dies während den Öffnungszeiten individuell zu besuchen und einzusehen.

Kommunaler Richtplan

Nach der Erarbeitung der Entwicklungsstrategie und der Mitwirkungsphase im vergangenen Sommer/Herbst, hat die Kommission für Planung und Gemeindeentwicklung (PLK) die Arbeiten zum kommunalen Richtplan gestartet. An einigen Sitzungen hat die PLK den Richtplanentwurf komplett durchberaten. Bestandteil des kommunalen Richtplans sind, nebst den Plänen und des Richtplantextes, die Strategie der Innenentwicklung, die grundsätzliche Entwicklungsstrategie sowie der Mitwirkungsbericht.

Der Gemeinderat verabschiedete den Richtplan samt seinen umfangreichen Beilagen zur kantonalen Vorprüfung.

Entsorgung

Die Abfallwirtschaft der Gemeinde Speicher wird, basierend auf dem Abfallreglement, über Gebühren finanziert. Da diese die Kosten nicht mehr decken, hat der Gemeinderat Ende 2020 entschieden, ab dem 1. Januar 2021 eine Abfallgrundgebühr einzuführen (siehe auch Mitteilung im Gemeindeblatt Dezember 2020). Die Erarbeitung des entsprechenden Gebührentarifs ist inzwischen abgeschlossen:

Gebührenart	bisher	neu per 01.01.2021 exkl. MWST
Abfallgrundgebühr pro Haushalt und Gewerbe	–	CHF 36.–
Grüngutmarke pro Sack	CHF 3.60	CHF 4.–
Häckseldienst	½ h gratis	entfällt

Zur Einführung einer Abfallgrundgebühr ist die Preisüberwachung (PUE) des Eidgenössischen Departements für Wirtschaft, Bildung und Forschung anzuhören. Diese teilte nach ihrer Prüfung mit, dass sie keine Einwände gegen diese hat. Der Gemeinderat würdigte die Rückmeldung des Preisüberwachers und legt, basierend darauf, die Gebühren per 1. Januar 2021 fest. Die Kommission für Bau und Umwelt ist somit mit der Umsetzung beauftragt.

Verein Offene Kinder- und Jugendarbeit AI/AR

Anfang März 2021 wurde der Verein gegründet. Die Kantone Appenzell Inner- und Ausserrhoden haben dies gefördert und unterstützt, damit die Kantone sowie die Gemeinden in Sachen Jugendarbeit optimal zusammenarbeiten können. Der Verein bezweckt den Zusammenschluss von Fachvertretenden und die Förderung der Offenen Kinder- und Jugendarbeit in den Kantonen Appenzell Inner- und Ausserrhoden. Ziel des Vereins ist es, eine Plattform für Vernetzung, Reflexion, Diskussion und Weiterbildung zur Weiterentwicklung und Qualitätssicherung der Offenen Kinder- und Jugendarbeit zu schaffen. Der Gemeinderat stimmte der Mitgliedschaft per 2021 zu. Der Jahresbeitrag beträgt CHF 120.–. Als Delegierter wurde der Leiter der Offenen Jugendarbeit Speicher, Heiko Dittmeier, bestimmt.

Logos im Gemeindeblatt

Im Zuge der Modernisierung des Gemeindeblatt-Layouts im Sommer 2016 wurde auf die Abbildung von Vereinslogos verzichtet. Am Vereinstreffen der Generationenkommission (GEKO) wurde der Wunsch geäußert, diese wieder im Gemeindeblatt aufzunehmen. Dafür spricht ganz klar der visuelle Wiedererkennungswert eines Vereins im Gemeindeblatt. Dagegen spricht der Initialaufwand, einheitliche Logos zu schaffen und danach die Bewerksstellung

der Bewirtschaftung des Bestandes. Alle Logos müssten in eine einheitliche Form und Qualität gebracht werden. Zudem ist aufgrund des grösseren Platzbedarfs und des Bewirtschaftungsaufwandes mit höheren Kosten pro Ausgabe zu rechnen. Das Gesamterscheinungsbild mit Logos wirkt unruhiger, worunter die Lesbarkeit leidet. Bereits bei der Einführung des neuen Layouts wurde auf die Logos explizit verzichtet, da an der Stelle die Spitzmarke (oben links am Beitrag) sowie Farbfotos getreten sind.

Nach umfassender Prüfung und Abwägung von Aufwand und Nutzen lehnt der Gemeinderat die Wiederaufnahme von Logos von Vereinen und Gruppierungen im Gemeindeblatt ab. Die aktuelle Praxis wird fortgesetzt; es wird am aktuellen Layout festgehalten.

Personelles

Im vergangenen Monat hat die Gemeinde Speicher folgende Kündigungen zu verzeichnen:

Danielle Bruggmann unterstützt seit 1,5 Jahren stundenweise als Mitarbeiterin den Hausdienst. Sie kündigte ihre Anstellung per Ende Juni 2021.

Franziska Lampart ist seit 5 Jahren als Jugendarbeiterin in der Offenen Jugendarbeit im Stundenlohn tätig. Sie hat sich entschieden, ihre Anstellung per Ende August 2021

zu kündigen. Die Stelle als Jugendarbeiter*in (4 Stunden/Woche), zur Unterstützung des Teams der Offenen Jugendarbeit, wurde zur Neubesetzung ausgeschrieben. Der Rekrutierungsprozess ist bereits fortgeschritten.

Cornelia Pioda arbeitet als Teilzeitmitarbeiterin mit einem Pensum von 56 % in den schulergänzenden Tagesstrukturen. Sie verlässt die Gemeinde Speicher nach 3,5 Jahren, per Ende Juli 2021. Die Stelle wird neu ausgeschrieben.

Allen Mitarbeiterinnen wird für ihren Einsatz zu Gunsten der Gemeinde herzlich gedankt. Für den privaten und beruflichen Weg wünschen wir ihnen alles Gute.

Nächste Sitzungen

Die nächsten Sitzungen finden am Mittwoch, 9. Juni 2021, und Mittwoch, 7. Juli 2021, statt. Eingaben und Anträge, die an diesen Sitzungen behandelt werden sollen, sind bis spätestens eine Woche vor den Sitzungsterminen der Gemeindekanzlei (zuhanden des Gemeinderates) einzureichen.

GEMEINDEKANZLEI SPEICHER
Die Gemeindeschreiberin
Michal Herzog

IN EIGENER SACHE

Neues aus der Redaktion

Die Webseite der Gemeinde Speicher, in Bezug auf die publizierten Informationen zum Gemeindeblatt Speicher, wurden aktualisiert (Pfad: Gemeinde > Dienste > Dienstleistungen > Gemeindeblatt Speicher). Nebst strukturierten Informationen rund um das Gemeindeblatt sind die Verantwortlichkeitsbereiche klar ersichtlich. Die Termine zur Erscheinung und zum Redaktionsschluss bleiben aufgeführt. Auch die E-Version des Gemeindeblattes ist weiterhin abrufbar (bis 2 Jahre zurück).

Neu sind unter den Publikationen, am Seitenende, drei Dokumente zum Download vorhanden.

Publikationen	
NAMEN	LADEN
Merkblatt Beiträge im redaktionellen Teil des Gemeindeblattes	(pdf, 461.9 KB)
Musterbeispiel Textbeitrag Gemeindeblatt	(pdf, 94.1 KB)
Vorlage Textbeitrag Gemeindeblatt	(docx, 12.0 KB)

Das Merkblatt bildet die Grundlage für das Verfassen von redaktionellen Beiträgen inkl. Fotos/Bilder. Es fasst die Angaben zur Erfüllung von Mindestkriterien zusammen und hält zudem die Regelungen über die Handhabung von eingehenden Publikationsanfragen fest. Das Musterbeispiel zeigt, wie ein redaktioneller Beitrag vorbildlich eingereicht wird. Die Vorlage ist ein leeres Word-Dokument und kann durch den Autor mit dem Textbeitrag abgefüllt werden.

Ich bitte die Autoren von redaktionellen Beiträgen aus Vereinen, Gruppierungen, Organisationen und Unternehmen, zukünftig das leere Word-Dokument als Vorlage zu verwenden und sich beim Verfassen an das Merkblatt/Musterbeispiel zu halten. Vielen Dank!

Übrigens freue ich mich sehr über Fotos von Speicher und Speicherschwendi – aus allen

möglichen Blickwinkeln. Es spielt keine Rolle, ob Portraitsfotos, wobei Sie bestimmte Merkmale, Gebäude, Gärten, Kunstobjekte etc. der Gemeinde belichten oder Landschaftsfotos, wobei Sie Speicher in seinem Glanz, eingebettet in die Natur des Appenzellerlandes, präsentieren. Einzig und allein ist zu beachten, dass die Bilder in guter Auflösung (mind. 300dpi) geliefert werden müssen.

Ich freue mich, wenn Sie mit Ihren Beiträgen zu einer lebhaften und spannenden Gemeindeblatt-Lektüre beitragen und Sie bei Gelegenheit die neue Struktur und Dokumente sichten. Bei Fragen dürfen Sie sich jederzeit gerne bei mir melden.

Sibylle Graf, Redaktorin

GEMEINDERAT

Workshops Zentrumsentwicklung Speicherschwendi

Im Januar 2020 hat der Gemeinderat Speicher eine Planungszone über fünf Liegenschaften in der Speicherschwendi erlassen. Damit konnte die Möglichkeit geschaffen werden, die Zentrumsentwicklung in der Speicherschwendi zu planen, ohne dass die Bauvorhaben eine raumplanerische Entwicklung verunmöglichen.

Der Gemeinderat hat im Frühling 2020 entschieden, die Zentrumsentwicklung in einer ersten Phase mit einem partizipativen Prozess zu starten. Begleitet durch frischer wind und die Architekturbüros Flühler Architektur und Koller Koster Architekten wurden drei Online-Workshops durchgeführt. An diesen Veranstaltungen nahmen jeweils ca. 50 Personen teil. Zuerst wurden die Bedürfnisse an das Zentrum Speicherschwendi erfasst und im zweiten Workshop wurden mögliche Entwicklungsszenarien aufgezeigt. Nachdem die Kommission für Planung und Gemeindeentwicklung die Konzepte auf ihre raumplanerische Umsetzbarkeit geprüft hatte, konnten die Ergebnisse im dritten Workshop präsentiert werden.

Im Folgenden wollen wir auf die Kernpunkte eingehen.

1. Welche Anforderungen soll die Zentrumsgestaltung erfüllen?
 - Im Vordergrund steht die Zentrumsbildung über einen Platz und Gebäude mit öffentlicher Nutzung, Treffpunkt und Gewerbe.
 - Es soll der ganze Wohn- und Gewerbebereich von der Kantonsgrenze bis zum Abzweiger Au betrachtet werden.
 - Der Strassenraum soll einbezogen werden.
 - Eine Verkehrsberuhigung ist wichtig.
2. Welche Konzepte sollen betrachtet werden?
 - Ein Konzept soll auf der Liegenschaft Bären einen Neubau vorsehen.
 - Ein Konzept soll auf der Liegenschaft Bären, den Bären im Bestand übernehmen und mit Neubauten ergänzen.

3. Welche Randbedingungen müssen eingehalten werden?
 - Umsetzbarkeit, Wirtschaftlichkeit
 - Langfristig umsetzbar, auch nur teilweise Umsetzung muss möglich sein
 - Beteiligung durch Gemeinde ist erwünscht

Alle diese Punkte konnten berücksichtigt werden. Die beiden Architekturbüros haben zwei Konzepte vorgestellt, die überzeugen. Die folgenden Abbildungen sollen einen kleinen Eindruck vermitteln, wie in Zukunft das Zentrum Speicherschwendi aussehen könnte. Mehr Details sehen Sie an der Ergebnisausstellung.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung entschieden, einerseits die Kommission für Planung und Gemeindeentwicklung mit der Ausarbeitung des raumplanerischen Regelwerks zu beauftragen und andererseits die Ergebnisse in einer Ausstellung der Bevölkerung zugänglich zu machen.

Die Ausstellung findet vom 26. Mai bis 15. August 2021 im Foyer des Hallenbades statt.

Besuchen Sie die Ausstellung und geben Sie uns Rückmeldungen über die Resultate. Wir freuen uns auf einen regen Besuch.

Die Kommission für Planung und Gemeindeentwicklung nimmt die Arbeiten auf und

wird zu gegebener Zeit über den Stand informieren.

Der Gemeinderat dankt allen Einwohner*innen, die an den Workshops tatkräftig mitgedacht haben für ihre Unterstützung. Der Dank gilt auch der Begleitung durch frischer wind, den Architekturbüros Flühler und Koller Koster, Vreni Härdi von der Denkmalpflege, dem Raumplanungsbüro ERR und allen in der Verwaltung, die im Hintergrund mitgeholfen haben, den Workshops zum Erfolg zu verhelfen.

Ein Stück gelebte Zusammenarbeit in der Gemeinde für die Gemeindeentwicklung, ein Prozess der allen Spass gemacht und uns alle bereichert hat und mit einem Resultat, das sich sehen lassen kann.

DANKE!

Paul König, Gemeindepräsident



Konzept Flühler Architektur: Zentrumsgestaltung unter Beibehaltung Bären und Neubau



Konzept Koller Koster Architekten: Zentrumsgestaltung mit einem Neubau auf der Liegenschaft Bären

Einwohnerkontrolle

Mutationen im April 2021:	
Zugezogene Personen	25
Weggezogene Personen	28

Sie ziehen um?

Melden Sie Ihren Umzug/Wegzug/Zuzug online unter: www.eumzug.swiss

Geburten

Ramaj, Sofia

geboren am 31.03.2021 in Heiden AR,
Tochter des Ramaj, Liridon und der
Ramaj, Laura

Trauungen

Graf, Rico und Graf geb. Inauen, Sibylle

Trauung am 28. April 2021 in Speicher
AR, wohnhaft in Speicher AR

Kühne, Philipp Andreas und Kühne geb. Kunz, Rosela Noemi

Trauung am 8. Mai 2021 in Bühler AR,
wohnhaft in Speicher AR

Jubilare im Juni 2021

93-jährig

16.06.1928 Näf-Herzig Gertrud
Krankenhausstrasse 6, Teufen

90-jährig

12.06.1931 Ringeisen-Eugster Adolf
Zaun 6

89-jährig

25.06.1932 Lanker-Bischof Irma
Altersheim Krone, Rehetobel

88-jährig

12.06.1933 Greutmann-Lutz Erika
Kirchrain 28

19.06.1933 Hengartner-Spitz Lisett
Wies 9

87-jährig

06.06.1934 Bissig-Engler Margrit
Ober Bendlehn 7

16.06.1934 Bischof-Painer Jakob
Unter Bendlehn 27

84-jährig

05.06.1937 Sturzenegger-Anderegg Armin
Rickstrasse 40

83-jährig

06.06.1938 Zellweger-Etter Ursula
Hauptstrasse 64

27.06.1938 Rechsteiner-Lanker Hans
Rehetobelstrasse 2

82-jährig

09.06.1939 Kuratli Bernhard
Hohruti 1

13.06.1939 Lüscher-Meyer Edwin
Ober Bendlehn 12

81-jährig

29.06.1940 Höhener Rosmarie
Wies 2

80-jährig

29.06.1941 Engler-Steiner Martha
Hauptstrasse 58

**Herzliche Gratulation,
der Gemeinderat**



Appenzell Ausserrhoden

INFI - die Anlaufstelle für Migrantinnen und Migranten

INFI ist eine Anlauf- und Informationsstelle für Migrantinnen und Migranten und führt mit den neu aus dem Ausland zuziehenden Personen **Erstinformationsgespräche** durch und informiert über Lebensbedingungen und die Rechte und Pflichten im Kanton AR. Bei Bedarf vermittelt sie konkrete Integrationsförderangebote.

Als niederschwellige Anlaufstelle für Migrantinnen und Migranten steht die INFI jeweils für Fragen zur Verfügung und gibt Kurzauskünfte in allen Lebensbereichen. Weitere Informationen auf www.ar.ch/infi

www.leben-in-ar.ch

Die Informationsplattform www.leben-in-ar.ch umfasst Alltagsinformationen über das Leben in Appenzell Ausserrhoden.

Informationsstelle
Integration INFI
Kasernenstrasse 17
9102 Herisau
T: +41 71 353 64 61

INFI - Bei Fragen
sind wir für Sie da.
Rufen Sie an oder
kontaktieren Sie uns
per E-Mail: infi@ar.ch

mehr Informationen
auf www.ar.ch/infi

Einen Tag lang kreuz und quer durch die Schweiz fahren für nur Fr. 45.00!
Bestellen Sie Ihre „Tageskarte Gemeinde“ auf www.speicher.ch



GRUNDBUCHAMT

Handänderungen

Eigentumsübertragungen / Kaufverträge

Seit der letzten Mitteilung wurden die nachstehend erwähnten Kaufverträge und Eigentumsübertragungen rechtskräftig und im Grundbuch der Gemeinde Speicher eingetragen:

Schneider Rolf und Schneider Irene, Rickstrasse 12B, 9037 Speicherschwendi (Erwerb 21.09.1992), **an Lehner Silvio**, Sägli 3, 9042 Speicher **und Huber Stephanie**, Sägli 3, 9042 Speicher – Liegenschaft Nr. 1475, 328 m² Grundstückfläche, Wohnhaus Nr. 1548, Rickstrasse 12B

Schacher Franz, Steinegg 5, 9042 Speicher (Erwerb 21.12.1976), **an Schacher Denise**, Hostattstrasse 8, 6375 Beckenried – Lie-

genschaft Nr. 201, 156 m² Grundstückfläche, Wohnhaus Nr. 302, Steinegg 5

Mantovani Edgardo und Mantovani Marie Luise, Hofmattweg 3, 5712 Beinwil am See (Erwerb 27.02.2012), **an Spring Ralph und Spring Andrea**, Wies 9A, 9042 Speicher – Stockwerkeigentum Nr. S6534, ¹³¹/₁₀₀₀ Miteigentum an Liegenschaft Nr. 1681, Wies 5 und Miteigentumsanteil Nr. M6616, ¹/₅₄ Miteigentum an, Liegenschaft Nr. 1675, Wies und Miteigentumsanteil Nr. M6617, ¹/₅₄ Miteigentum an Liegenschaft Nr. 1675, Wies

J&G property invest ag, Zürcherstrasse 310, 8500 Frauenfeld (Erwerb 09.12.2015), **an AR Immoservice GmbH**, Berneckerstra-

sse 14, 9435 Heerbrugg – Liegenschaft Nr. 928, 1'138 m² Grundstückfläche. Wohnhaus Nr. 926, Hauptstrasse 69 und Liegenschaft Nr. 927, 201 m² Grundstückfläche, Garagengebäude Nr. 939, Hauptstrasse

Merki Esther, Unterburg 43, 8158 Regensberg ZH(Erwerb 25.02.1999, 05.01.2010), **an Willms Jakob und Willms Jeanette**, Stelz 3, 9100 Herisau – Liegenschaft Nr. 1763, 1'105 m² Grundstückfläche, Wohnhaus mit Scheune Nr. 709, Tobelstrasse 9

GRUNDBUCHAMT SPEICHER
19. Mai 2021

BAUBEWILLIGUNGSKOMMISSION

Bewilligte Baugesuche

Bischof Martin und Amanda

Brand 6, 9042 Speicher
Abbruch / Neubau Gartenhaus,
Grundstück Nr. 1767, Vorderer Flecken 1

Bucher Christian und Zemp Lea

Rickhalden 5, 9037 Speicherschwendi
Neubau Beschattungsanlage,
Grundstück Nr. 1728, Rickhalden 5

Gahler Roland

Herbrig 4, 9042 Speicher
Fernwärmeanschluss / Ausserbetriebssetzung Elektroheizung,
Grundstück Nr. 262, Herbrig 4

Ganz Daniel und Nicole

Bruggmoos 28, 9042 Speicher
Fassadensanierung,
Grundstück Nr. 319, Bruggmoos 28

Hutterli Martin und Claudia

Oberdorf 15, 9042 Speicher
Luft- / Wasser Wärmepumpenanlage,
Grundstück Nr. 816, Oberdorf 15

Koller Daniel und Simone

Kalabinth 14B, 9042 Speicher
Ersatz Luft- / Wasser Wärmepumpenanlage und Erstellung Sichtschutz,
Grundstück Nr. 1572, Kalabinth 14B

Krüsi Werner und Katharina

Buchenstrasse 6D, 9042 Speicher
Mobile Terrassenverglasung,
Grundstück Nr. 1723, Buchenstrasse 6D

Langenbach Eckhard und Birgit

Rickstrasse 14D, 9037 Speicherschwendi
Luft- / Wasser Wärmepumpenanlage,
Grundstück Nr. 1470, Rickstrasse 14D

Rova Marcel und Charlotte

Seeblickstrasse 43, 9037 Speicherschwendi
Fenstervergrösserung und Erneuerung Holzverkleidung (Westfassade),
Grundstück Nr. 1139, Seeblickstrasse 43

Stiftung Leben im Alter

c/o Michael Auer

Steinegg 19, 9042 Speicher
Erweiterung bestehende Balkonanlage
Grundstück Nr.1349, Zaun 5

Streule Hanspeter

Teufener Strasse 25, 9042 Speicher
Wärmepumpenanlage mit Erdsonde,
Grundstück Nr. 670, Teufener Strasse 25

van der Sar Menno

Unterbach 7, 9042 Speicher
Ersatz Cheminée-Ofen
Grundstück Nr. 693, Unterbach 7



FRIEDHOF SPEICHER – GRABFELDRÄUMUNG 2021

Folgende Gräber werden ab September 2021 abgeräumt:

Grabplatten an der Urnenwand U3, neben Friedhofgebäude

1989 – 1995

Wir bitten die Angehörigen, **bis zum 30. März 2021** bekannt zu geben, ob Sie die Urnenwandplatten behalten möchten. Diese können danach auf der Gemeindeverwaltung abgeholt werden.

Nach Ablauf dieser Frist werden die verbliebenen Grabplatten entfernt. Irgendwelche Ansprüche auf diese, können nach diesem Datum nicht mehr geltend gemacht werden. (Art. 25 Bestattungs- und Friedhofreglement)

Für weitere Auskünfte steht Ihnen das Bestattungsamt Speicher, Frau Dielza Shala, 071 343 72 00, oder das Sekretariat Bau und Umwelt, Herr Kurt Bruderer, 071 343 72 06, gerne zur Verfügung.

Speicher, 28. Mai 2021

Kommission für Bau und
Umwelt Speicher

ARBEITSGRUPPE ÖFFENTLICHER RAUM

Spielplatz Stoss

Im Juli 2016 hat der Gemeinderat ein Gesamtkonzept zur Erneuerung der fünf gemeindeeigenen Spielplätze gutgeheissen. In den vergangenen Jahren konnten die Spielplätze Dorf, Kindergarten Schupfen und Schulhaus Speicherschwendi saniert werden. Nun ist der Spielplatz beim Kindergarten Stoss an der Reihe.

Mit grossem Einsatz arbeitet das eingespielte Team von Andreas Graf Bauge- schäft und Atelier Schelb (Spielplatzbauer) am neuesten Projekt. Nebst dem Ersatz alter Spielgeräte und den Anpassungen an die neuen BfU-Richtlinien, geht es insbesondere um eine Aufwertung und Erweiterung des bestehenden Angebotes. Mit dem Umzug des Kindergartens Wies in den Kindergarten Stoss hat sich die Kinderzahl fast verdoppelt und der Aussenraum soll genügend Platz bieten. Ausserhalb der Kindergartenzeiten steht der Spielplatz – wie alle anderen Gemeindespielplätze – allen zur Verfügung.

Claudia Neff Koller, Gemeinderätin



KOMMISSION FÜR BAU UND UMWELT

Ein gefundenes Fressen für Füchse

Immer wieder, vor allem im Frühling, wenn Füchse Junge haben, treffen die Bauamts- mitarbeiter am Dienstagmorgen auf aufge- rissene und beschädigte Abfallsäcke. Das Wiedereinsammeln des zerstreuten Inhal- tes gehört sicher nicht zu ihren Lieblings- aufgaben!

Deshalb werden alle Einwohner*innen von Speicher und Speicherschwendi gebeten, ihre Kehrriechsäcke erst am Dienstagmorgen an den Strassenrand zu stellen. Die Bauamtsmitarbeiter und auch Ihre Nachbarn danken.



KOMMISSION FÜR BAU UND UMWELT

Sanierung Kohlhalden – mehr als nur neuer Belag

Die Sanierung der Gemeindestrasse Kohlhalden ist eines der umfassenderen Infrastrukturprojekte der Gemeinde Speicher. Entsprechend ist die Sanierung zeitlich wie auch finanziell sehr aufwendig. Mitte April 2021 haben die Bauarbeiten an den Etappen 4 und 5 begonnen und werden bis ca. November andauern. Aus Sicht der Kommission für Bau und Umwelt ein guter Zeitpunkt, um in einer dreiteiligen Serie in den kommenden Gemeindeblättern aufzuzeigen, was dieses Bauprojekt so gross macht.

1. Teil: Entwässerungsanlagen

Ein grosser Teil der Sanierungsarbeiten findet an Anlagen unterhalb der Erdoberfläche statt. Eines dieser Objekte ist die Entwässerung, welche sich in der Gemeinde Speicher in eine Schmutzwasser-Kanalisation und eine Meteorwasser-Kanalisation (Regenwasser) (Art. 5 Abwasserreglement) unterteilt. Im Einzugsgebiet der Kohlhalde fällt nur Schmutzwasser in Form von Abwässern aus Haushalten an. Für dieses Schmutzwasser werden der Sammelkanal unterhalb der Strasse und teilweise auch die Hausanschlüsse ersetzt. Der Sammelkanal der Kohlhalde sammelt Abwässer aus Haushalten der Oberen Kohlhalden sowie Kohlhalden und transportiert diese in das Sammelbecken des AVA (Abwasserverband Altenrhein) in der ehemaligen Abwasserreinigungsanlage Mühleli.

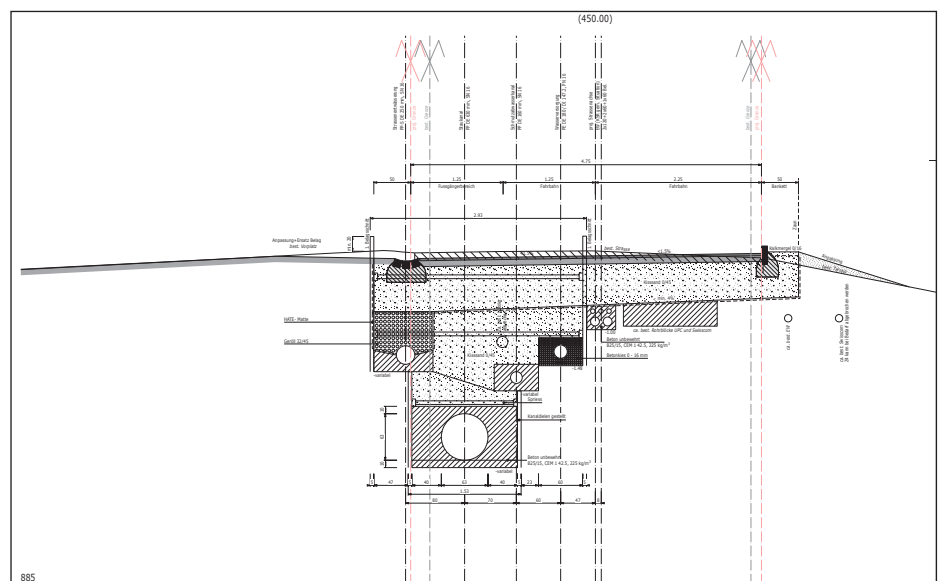
Zu den Entwässerungsanlagen gehört auch die Meteorwasser-Kanalisation. Da übergeordnetes Recht von Bund und Kanton seit dem Bau der Anlagen stark verschärft wurden, reicht ein 1:1-Ersatz nicht mehr aus. Früher wurde Meteorwasser in sogenannten Einlaufschächten (jeweils am Strassenrand mit gitterartigen Deckeln) gesammelt und über Transportleitungen direkt in natürliche Gewässer entlassen. Neu ist diese ungebremste Ableitung nicht mehr erlaubt. Es ist eine Retention vorgeschrieben, welche grosse Mengen anfallendes Meteorwasser rückstaut und nur langsam an natürliche Gewässer abgibt. Damit verfolgen Bund und Kanton das Ziel, Überschwemmungen zu vermeiden indem Meteorwasser von Strassen und Hausdächern langsamer, dafür über einen längeren Zeitraum, abgelassen werden. An der Kohlhaldenstrasse müssen demzufolge die Einlaufschächte und die Transportleitungen erneuert und die Retention neu erstellt

werden. Die Neuerstellung der Retention wird in diesem Projekt in Form eines Staukanals realisiert, welcher aus aneinandergeschlossenen Betonrohren besteht. Diese Betonrohre verlaufen entlang der Strasse in ca. 2 - 3m Tiefe. Der Ablauf dieses Staukanals wird so klein gewählt, dass der gewünschte Bremseffekt entsteht und der Mühlebach bei Regen kleinere Wassermengen über längere Zeit aufnehmen kann.

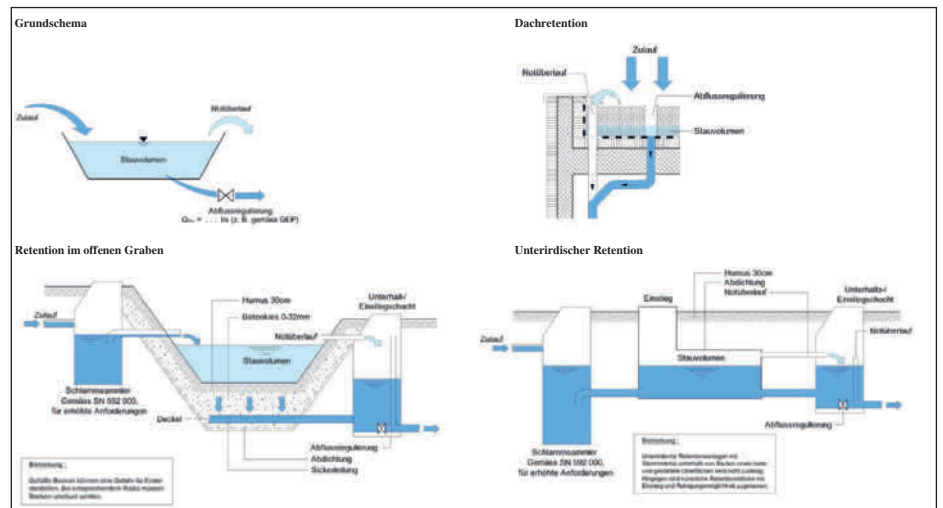


Staukanal- und Abwasserrohre

	Budget	%-Anteil
Etappen 4 und 5 total	1.24 Mio.	100 %
Anteil Entwässerungsanlagen	0.33 Mio.	Ca. 27 %



Normal- und Grabenprofil 1:20, NRP Ingenieure



Funktionsweise Retention, Amt für Umwelt FR

AG ENERGIESTADT

Ereignisreiche Zeit

In den letzten Wochen hat sich einiges bezüglich Umwelt / Energiestadt ereignet. Seit April gibt es auf WhatsApp einen Chat, auf dem gebrauchte Sachen verschenkt, getauscht, verkauft oder gesucht werden können. Damit werden Kleider und Gegenstände weiter genutzt und nicht weggeworfen. Das macht ökologisch wie auch ökonomisch Sinn. Tina Grosjean hat den Chat «Marktplatz Speicher AR» ins Leben gerufen und ihn für alle Personen aus Speicher und Speicherschwen di geöffnet. Mit dem QR-Code kann man dem Chat beitreten. Der Chat funktioniert sehr rege, was natürlich zum Erfolg beiträgt. Dazu zwei Tipps: Bitte bei Interesse nicht im Chat, sondern direkt bei der entsprechenden Person melden. Bei WhatsApp kann die Benachrichtigung in einzelnen Chats stumm geschaltet werden. Das macht beim «Marktplatz Speicher AR» Sinn, sonst klingelt es recht häufig.



Der Link und der QR-Code wurden in der Nachhaltigen Karte Speicher eingetragen. Die PDF-Datei der Karte wird im Herbst auf der Homepage der Gemeinde ersetzt. Neu gibt es die Nachhaltige Karte von Speicher auch als Ausdruck A3 und kann am Schalter der Gemeinde bezogen werden. Die Karte wird auch den Unterlagen für Neuzuzüger beigelegt.

Die AG Energiestadt hat, zusammen mit dem Hausdienst von Speicher, die Situation der Abfallbehälter analysiert. Neu wurde im Zentralschulhaus ein Behälter für Aludosen aufgestellt. In beiden Schulhäusern (Buchen und Zentral) wurde zudem ein KUH-Bag Sammler aufgestellt. Seit Ende April steht auf dem Sportplatz Buchen ein Multisammler mit Glas-, Alu-, PET- und Kehrrichtabteil.



Am Umwelttag vom 5. September 2020 in Speicher wurden Anliegen und Wünsche der Bevölkerung an die Gemeinde in Bezug auf Energie- und Umweltthemen gesammelt. Die Wunschliste wurde übergeben und an zwei Sitzungen besprochen. Eine Delegation aus dem Umwelttag, der GEKO (Generationenkommission) und der KBU / AG Energiestadt diskutierten die Anliegen. Natalia Bezzola und Stefan Giger waren als Gemeinderäte und Vorsitzende der beteiligten Kommissionen mit dabei. Die Themen wurden gebündelt und besprochen. So konnte auch mitgeteilt werden, was alles in der Gemeinde schon gemacht wird. Zum aktuellen Zeitpunkt sind einige interessante Projekte am Entstehen:

- Gemeinschafts- und Schaugarten (biologisch oder Permakultur)
- Wettbewerb für naturnahe Privatgärten
- Monitoring der Abfallzahlen, Abklärungen zu Grünabfuhr
- Lichtkonzept für die Gemeinde Speicher

Einige Anliegen werden auch durch das Aktivitätenprogramm 2021-2024 der Energiestadt Speicher aufgenommen und bearbeitet. Der AG Energiestadt geht die Arbeit also nicht aus. Für die Umsetzung oder die Beteiligung an den Projekten sind wir auf die Speicherer Bevölkerung angewiesen. Gerne informieren wir wieder im Gemeindeblatt, wenn es konkreter wird. Im August geht es mit dem Austausch weiter.

Am 4. Mai fand das Audit des Energiestadtlabels statt. Speicher ist seit 2009 Energiestadt und wird alle vier Jahre auditiert. Die Arbeitsgruppe Energiestadt wurde am Audit von Gemeindepräsident Paul König und Kurt Bruder, Sekretariat Bau und Umwelt, unterstützt. Die Resultate können wir erst Anfang Juli präsentieren, da die Labelkommission darüber befinden muss.

Ivo Hermann

ELTERNFORUM SCHULE SPEICHER

Kickboard-Kurs

Am Mittwochnachmittag, 23. Juni 2021, organisiert das Elternforum der Schule Speicher einen Kickboard-Kurs für Kinder ab der 1. bis und mit der 4. Primarschulklasse. René Lauper, ehemaliger Sportkoordinator vom Bundesamt für Sport, führt die Kinder durch diesen Sicherheitsnachmittag. Hier lernen sie Stopp-Techniken, richtiges Stürzen, Kurventechnik, die richtige Einstellung für das Kickboard und vieles mehr besser kennen.



Die Schule Speicher empfiehlt das Kickboard für den Schulweg erst ab der 3. Klasse. Der Kurs soll den Kindern die nötige Sicherheit auch für den Freizeitgebrauch geben.

Anmeldungen nimmt Susanne Haltiner bis Montag, 7. Juni 2021, via Mail (suhaltiner@bluewin.ch) sehr gerne entgegen.

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Flyer mit weiteren Informationen werden rechtzeitig durch die Schule verteilt.

Susanne Haltiner

DER AUFMERKSAME LESER

Reisevorschläge mit der Gemeinde-GA-Tageskarte

Zum Ausschneiden und Mitnehmen. Preis pro Gemeinde-GA-Tageskarte: Fr. 45.00.

Verfügbarkeit/Reservation/Bestellung: Gemeinde Speicher, Tel. 071 343 72 00 oder online www.speicher.ch

Filisur – Davos – Sertig				Klausenpass - Rigi				Lötschberg - Furka - Oberalp - Chur			
Trogen	ab	07.53		Trogen	ab	07.53		Trogen	ab	07.23*	
Speicher	ab	07.58		Speicher	ab	07.58		Speicher	ab	07.28*	
St. Gallen	an	08.20	Gl. 11	St. Gallen	an	08.20	Gl. 11	St. Gallen	an	07.50	Gl. 11
	ab	08.25	Gl. 3		ab	08.27	Gl. 5		ab	08.07	Gl. 1
Chur	an	09.48	Gl. 5		<i>(Richtung Uznach)</i>				<i>(Richtung Bern)</i>		
	ab	09.58	Gl. 10	Ziegelbrücke	an	09.27	Gl. 10	Bern	an	10.28	Gl. 5
	<i>(Richtung St. Moritz)</i>				ab	09.30	Gl. 9		ab	10.39	Gl. 3
Filisur	an	11.00	Gl. 2	Linthal	an	10.06	Gl. 2	Brig	an	12.22	
	ab	11.06	Gl.3	Postauto	ab	10.27			ab	13.23*	Gl. 11
	<i>(mit Nostalgie-Zug)</i>				<i>(Klausenpass)</i>			Andermatt	an	15.20	
Davos-Platz	an	11.50		Flüelen	an	12.22			ab	15.28	
Postauto	ab	12.01		Schiff	ab	13.00		Disentis	an	16.39	
Sertig Dörfli	an	12.19		evtl. Mittagessen an Bord					ab	16.44	
Mittagessen				Vitznau				Chur	ab	18.02	Gl. 12
Sertig Dörfli	ab	13.32		Schiffstat.	ab	14.49			an	18.12	Gl. 5
Davos-Platz	an	13.55		Rigibahn	an	15.15		St.Gallen	an	19.35	Gl. 3
	ab	14.02	Gl.1		<i>(Tageskarte ohne Zuschlag gültig)</i>				ab	19.56	Gl. 12
Landquart	an	15.13	Gl.6	Rigi Klum	an	15.47		Speicher	an	20.16	
	ab	15.21	Gl.4		ab	16.16		Trogen	an	20.22	
St. Gallen	an	16.35	Gl.3	Arth-Goldau	an	17.03		* Die Reise kann auch um 08.23 angetreten werden und es kann eine längere Pause in Brig gemacht werden: Brig ab 14.23. Ankunft in Trogen 21.22.			
	ab	16.56	Gl.12		ab	17.16	Gl.6				
Speicher	an	17.16		St.Gallen	an	18.55	Gl. 4				
Trogen	an	17.22			ab	19.26	Gl. 12				
				Speicher	an	19.46					
				Trogen	an	19.52					

Gotthard - Tessin - S.Bernard.				Thunersee - Brünig - Luzern				Lavaux - Zweisimmen			
Trogen	ab	07.23*		Trogen	ab	07.23		Trogen	ab	07.23*	
Speicher	ab	07.28*		Speicher	ab	07.28		Speicher	ab	07.28*	
St. Gallen	an	07.50	Gl. 11	St. Gallen	an	07.50	Gl. 11	St. Gallen	an	07.50	Gl. 11
	ab	08.05	Gl. 4		ab	08.58	Gl. 1		ab	07.58	Gl. 2
	<i>(Voralpen-Express)</i>				<i>(Richtung Zürich)</i>				<i>(Richtung Genève)</i>		
Arth-Goldau	an	09.45	Gl. 8	Olten	an	09.38	Gl. 8	Wenn möglich in Abfahrtsrichtung links sitzen!			
	ab	09.54	Gl. 5		ab	09.58	Gl. 12	Yverdon	an	10.52	Gl. 2
	<i>(Treno Gottardo) Richtung Locarno</i>				<i>(Richtung Bern-Brig)</i>				ab	10.57	Gl. 2
Locarno	an	12.24	Gl. 3	Thun	an	11.23	Gl. 1	Montreux	an	12.00	Gl. 2
Mittagessen				Schifflände	ab	11.40		Mittagessen			
	ab	14.15	Gl. 2	Thunersee, Verpflegung im Schiff					ab	13.50	Gl. 5
Bellinzona	an	14.41	Gl. 1	Interlaken W.	an	13.49	Gl. 2	Zweisimmen	an	15.57	Gl. 5
	ab	14.56	Kante A	Fussmarsch durch Interlaken Ost (20 Minuten) oder per Zug:					ab	16.02	Gl. 6
Chur	an	17.04	Postauto	Interlaken W.	ab	14.53	Gl. 1	Bern	an	17.21	Gl. 3
	ab	17.12	Gl. 5	Interlaken O.	an	14.58			ab	17.31	Gl. 7
St.Gallen	an	18.35	Gl. 3		ab	15.04	Gl. 4	Zürich	an	18.28	Gl. 14
	ab	18.56	Gl. 12	Luzern	an	16.55	Gl. 12		ab	18.39	Gl. 33
Speicher	an	19.16			ab	17.09	Gl. 6	St. Gallen	an	19.52	Gl. 1
Trogen	an	19.22			<i>(Richtung Zürich Flughafen)</i>				ab	19.56	Gl. 12
				St. Gallen	an	19.22	Gl. 3	Speicher	an	20.16	
					ab	19.26	Gl. 12	Trogen	an	20.22	
				Speicher	an	19.46		* Die Reise kann auch um 08.23 angetreten werden. Die Mittagszeit in Montreux verkürzt sich dann um 1 Std.			
				Trogen	an	19.52					

GENERATIONENKOMMISSION

GEKO bewegt und Hopp-la Fit

Endlich, am 6. Mai 2021, um 15.00 Uhr, haben wir die erste generationenübergreifende Bewegungsstunde auf dem Dorfplatz in Speicher starten können.

Trotz des frischen und regnerischen Wetters trafen sich Kinder, Mütter, Grosseltern und Senior*Innen unter dem Kastanienbaum beim Dorfbrunnen und erlebten einen fröhlichen, bunten und aktivierenden Nachmittag. Das Echo der Gruppe auf diese erste Bewegungsstunde war sehr positiv und machte Lust auf weitere Treffen.

Die Idee, Jung und Alt miteinander in Bewegung zu bringen, präventive Ansätze zu stärken und das Dorf mit seinen schönen öffentlichen Spiel- und Begegnungszonen vermehrt zu beleben, ist eines der Ziele der Generationenkommission GEKO. Unbeschwert etwas Kind bleiben, gemeinsam zu lachen, sich draussen bei jedem Wetter auf kreative Art zu bewegen tut gut, stärkt unser ganzheitliches Wohlbefinden, sowie das soziale Zusammenleben über alle Generationen.

Mit der Stiftung Hopp-la (www.hopp-la.ch) lernten wir letztes Jahr eine Organisation kennen, die genau diese Vision in die Tat umsetzt und Projekte in der gan-

zen Schweiz professionell unterstützt. In Kooperation mit Pro Senectute und dem Schweizerischen Turnverband (STV) bildet die Stiftung Hopp-la Fit Kursleiter*Innen aus und mit Pro Juventute hat Hopp-la einen Rahmenvertrag für intergenerative Projekte im Bereich Freiräume, Bewegung und Spiel. Ebenso bietet Hopp-la Anknüpfungspunkte zu Migrationsfamilien, im Bereich Gesundheitsförderung und familienunterstützenden Angeboten.



Folgende Aussagen kommen von Menschen, die Hopp-la Fit bereits in anderen Gemeinden ins Herz geschlossen haben.

«Mein Hausarzt hat mir Bewegung verschrieben, und als ich ihm das Hopp-la Fit beschrieben habe, hat er gesagt ich soll es unbedingt beibehalten und regelmässig teilnehmen.»

«Viele Bewegungen sind erst durch die Präsenz der Kinder möglich.»

«Das tolle am Hopp-la Fit ist, dass alle mitmachen dürfen und können, auch jene die körperlich schwächer sind. Ihr nehmt alle auf und macht das Bestmögliche mit ihnen.»

Die GEKO wird die Ideen von Hopp-la Fit und GEKO bewegt weitertragen und ausbauen. Auch freuen wir uns auf weitere interessierte Menschen, die sich dieser Vision anschliessen und aktiv mitmachen wollen. Unter geko@speicher.ar.ch können Sie sich gerne an uns wenden.

Bis zu den Sommerferien werden wir an folgenden Nachmittagen den Dorfplatz beleben. Die Aktivitäten finden bei jedem Wetter statt und natürlich halten wir uns an die aktuellen Corona-Massnahmen. Einfach kommen und dabei sein. Wir freuen uns auf viele lebhaft und wohltuende Stunden!

**20. Mai / 03. Juni / 17. Juni / 01. Juli 2021
immer um 15.00 Uhr auf dem Dorfplatz**

*Die Gruppe GEKO bewegt
Anna Holzner, Sylvia Joost
und Sonja Schläpfer*

GENERATIONENKOMMISSION

Hilfe-Telefon

Der Gemeinderat hat beschlossen, die Corona-Notruf-Nummer per 1. Juni einzustellen. Die Nummer wurde im letzten Jahr, besonders in der ersten Welle von Corona, rege genutzt. Mittlerweile bleibt das Telefon still, was positiv in die Zukunft schauen lässt.

Wir danken allen, die sich während der intensiven Zeit - in Zusammenarbeit mit der Gemeinde und privat - für die Mitmenschen in Speicher eingesetzt haben.

Natalia Bezzola, Gemeinderätin
Ressort Kultur-Generationen-Gesundheit



OFFENE JUGENDARBEIT – LE COIN

Aktuelles aus der Jugendarbeit

Weiterhin gelten im Jugendraum die Maskenpflicht, das Führen der Besucherliste und das Einhalten der Hygieneregeln sowie Abstand halten untereinander.

Neu gilt: Es gibt keine Begrenzung der Besucherzahlen mehr. Kochen am Mittwoch, um jeweils 17:00 Uhr, ist wieder erlaubt. Der Verkauf von Lebensmitteln und Getränken ist ebenfalls wieder möglich, jedoch darf das Essen ausschliesslich draussen konsumiert werden. Am Freitag und Samstag haben wir wieder bis 23:00 Uhr geöffnet.

Pausenaktionen

Die letzten Jahre konnten wir stets auf dem Pausenplatz mit unserem Hauseistee-Ausschank präsent sein. Im letzten und diesem Jahr hat uns Corona einen Strich durch die Rechnung gemacht, wodurch wir kreativ geworden sind und ein Cornhole gebastelt haben. Mit diesem, sowie mit dem Holzspiel «Kubb», haben wir vermehrt Pausenaktionen durchgeführt und werden dies auch zukünftig planen. Wir hoffen, schon bald wieder unseren Hauseistee im Schulhaus Zentral ausschenken zu dürfen.



Segel-Lager in Holland

Leider können wir auch dieses Jahr das Segellager in Holland vom 9. bis 17. Juli 2021 nicht durchführen, da dies die vielen Unsicherheiten betreffend der Corona-Massnahmen in den einzelnen Ländern nicht zulassen. Jedoch konnten wir die Schiffe

auf die Frühlingsferien, vom 9. bis 14. April 2022, übernehmen. Als Alternative werden wir während den Sommerferien verschiedenste Tagesaktivitäten anbieten. Informationen dazu folgen sobald als möglich.

Altpapier sammeln in Teufen

Um Geld für das Segellager zu sammeln, haben wir mit den dafür angemeldeten Jugendlichen Altpapier in der Gemeinde Teufen gesammelt. Wir hatten 4 Pick-ups sowie ein Auto mit Anhänger zur Verfügung. Es haben 26 Jugendliche und 6 Jugendarbeiter*innen mitgeholfen. Da das Segellager nun nicht stattfinden wird, hat jede*r Jugendliche CHF 100.- als Dankeschön erhalten.



Hausboot-Lager in Frankreich

Geplant ist, dass wir uns am Samstag, 2. Oktober, am Bahnhof Speicher treffen und gemeinsam mit den Jugendlichen der Gemeinde Teufen nach Hesse (Elsass, Frankreich) fahren. Dort erwartet uns ein Hausboot (Teufen wird ein eigenes Boot haben), welches für sechs Jugendliche Platz hat. Am Mittwoch, 6. Oktober, machen wir uns dann wieder auf den Heimweg und kommen am Abend am Bahnhof Speicher an. Die Kosten betragen CHF 200.- (für die Betriebsgruppe CHF 150.-).

Personelles

Leo Gähler hat uns bereits verlassen und Franziska Lampart wird die Offene Jugendarbeit Speicher im Sommer 2021 verlassen. Wir sind dabei, adäquaten Ersatz für die beiden für die Dienste am Freitag- und/oder Samstagabend zu suchen.



Weitere Informationen findet ihr auf unserer Homepage und auf Instagram. Bei Fragen oder Unklarheiten sind wir selbstverständlich erreichbar.

*Heiko Dittmeier, Eva Halder
und Franziska Lampart*

OFFENE JUGENDARBEIT SPEICHER
WWW.LECOIN.CH

**Offene Jugendarbeit Speicher
Jugendraum Le Coin**
Schupfen 10, 9042 Speicher

www.lecoin.ch
 +41 71 340 06 20 (Telefon)
 +41 76 585 99 67 (Mobiltelefon)
info@lecoin.ch

Facebook: Jugendraum Le Coin
Instagram: jugendraum_lecoin

WOHN- UND PFLEGEHEIM BODEN

Plauschnachmittag

Es ist Nachmittag im Wohn- und Pflegeheim Boden, Zeit für eine Runde Spiele, bei schönem Wetter auf der Terrasse, bei schlechtem im Appenzeller Stübli. Wir treffen dort Frau Elsa Sturzenegger aus Speicher, fast 90-jährig, Frau Heidi Hufenus aus Trogen 84-jährig, und Frau Klara Sonderegger aus Speicher, 71-jährig.



Sie erzählen uns von früher. Elsa Sturzenegger war Bäuerin, sie ging mit ihrem Mann nach der Pensionierung 14 Jahre lang jedes Jahr mit einer Gruppe Wandern in Österreich. Gemeinsam haben sie Alpaufzüge gefertigt. Ihr Mann hat geschnitzt und sie hat gemalt. Sie hat diese Arbeit mit ihrem Mann nach der Pensionierung sehr genossen. Einen ihrer Alpaufzüge haben wir auch in unserem Stübli aufgestellt.

Heidi Hufenus erinnert sich gerne an ihre zahlreichen Reisen nach England und

Schottland. Die Bilder und Erinnerungen bereichern sie heute noch. Ihr Leben wurde begleitet von Musik. Sie spielt wunderbar Flöte und hat immer im Chor gesungen. Als sie noch zu Hause gewohnt hat, hat sie schon im und für den Boden gesungen. Heute, wenn man nach dem Znacht in das ruhige Pflegeheim kommt, hört man Heidi mit einigen Kolleginnen oft noch einige Lieder singen. Es entsteht eine zauberhafte Atmosphäre.

Klara Sonderegger erinnert sich vor allem an ihre Kinder, die Schwangerschaften und Geburten, den Haushalt und die viele Arbeit. Es waren intensive und schöne Jahre.

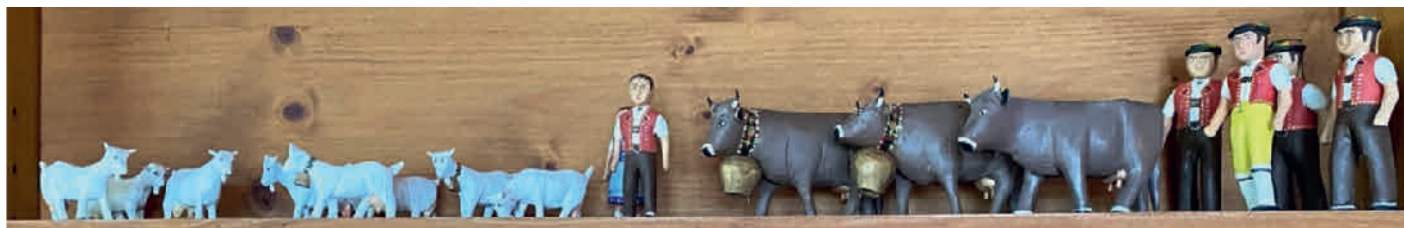
Nach so vielen Jahren blickt man weise auf die Welt: ihr Rat an die junge Generation formuliert Elsa Sturzenegger so: Man sollte nicht immer so empfindlich sein, die Dinge nicht immer persönlich nehmen und auch mal die Fünf gerade sein lassen. Das erleichtert das Miteinander doch sehr (und lacht dabei verschmitzt).

Sie lassen auch das zurückliegende Jahr Revue passieren. Im Dezember, als einige von ihnen für 10 Tage in Quarantäne mussten, war es die schwierigste Zeit, da

sie sonst doch gerne mit anderen Bewohnenden plauschen und sich im Stübli aufhalten. Auf's ganze Jahr betrachtet aber, war es nicht so schlimm: «Wir haben untereinander ein sehr gutes Verhältnis und eine gute Stimmung, daher ist es uns während der Pandemie nicht so schlimm vorgekommen.» Besucher konnten trotzdem kommen, wenn auch mit Schutzvorkehrungen.

Wir sprechen auch über ihre Ziele und Träume: Die Gesundheit steht an erster Stelle. Aber auch «ein gnädiges Sterben, wenn es denn soweit ist».

Abschliessend möchten wir noch wissen, wie es ihnen im Boden geht. Sie meinen: «Es ist familiär im Boden, jeder kennt sich, Bewohnende und Mitarbeitende. Die Stimmung ist meistens gut und wir geniessen das Zusammensein, aber auch den Rückzugsort im Zimmer, wir sind sehr zufrieden. Wir freuen uns darauf, wenn Ausflüge wieder möglich sind, wie zum Beispiel in die Hohe Buche fahren, eine Carfahrt ins Blaue oder eine Schifffahrt auf dem Bodensee. Der Kiosk, den der Boden 1x pro Woche anbietet, schätzen wir sehr.»



IG WALD MITEINANDER

Politpodium

Zurzeit ist die Totalrevision der Kantonsverfassung in der Vernehmlassung. Die IG Wald miteinander organisiert dazu für alle Einwohner*innen aus dem Kanton AR am Donnerstag, 3. Juni, ein öffentliches und kostenloses Politpodium. Das Ziel ist, möglichst viele Betroffene zu Beteiligten zu machen. Anliegen, Bedenken und unterschiedliche Meinungen sollen aufgenommen werden und bei genügendem Gewicht schliesslich in die Endfassung einfließen.

Die Einladung mit Anmeldeformular finden Sie direkt unter www.ig-wald.ch. Da die Veranstaltung wegen Corona-Schutzmassnahmen voraussichtlich auf 50 Personen beschränkt bleiben wird, lohnt sich eine rechtzeitige Anmeldung. Bei mehr als 50 Anmeldungen wird die Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Donnerstag, 3. Juni, 19.00 Uhr, MZA Wald

Fabienne Duelli, Kantonsrätin

Totalrevision der Kantonsverfassung

Politpodium in Wald

Die IG Wald miteinander lädt zum Informations- und Diskussionsabend zum Thema «Totalrevision der Kantonsverfassung» ein.

Programm

- 19.00 h Türöffnung / Willkommensgetränk
- 19.30 h Begrüssung
- 19.40 h Einführungsreferat durch Regierungsrat Paul Signer
- 20.10 h Moderierte Gruppendiskussionen zu «Hotspots» mit Mitgliedern aus der Verfassungskommission: **Walter Kobler, Paul König, Verena Studer und Paul Signer.**
- 21.10 h Fazit aus Gruppendiskussionen im Plenum
- Kleiner Apéro (sofern möglich) und Ausklang
- 22.00 h Ende der Veranstaltung

Appenzel Ausserrhoden

KOMMUNIKATIONSDIENST AR

Neue Leiterin der Abteilung Pflegeheime und Spitex



Claudia Baldegger

Claudia Baldegger wird per 1. August 2021 die Leitung der Abteilung Pflegeheime und Spitex im kantonalen Amt für Soziales übernehmen. Sie tritt die Nachfolge von Yvonne Blättler-Göldi an, die die kantonale

Verwaltung nach sechseinhalb Jahren Ende Juni verlassen wird. Die Abteilung Pflegeheime und Spitex ist u. a. zuständig für die Bewilligung und Aufsicht von Alters- und Pflegeheimen sowie der Spitex-Organisationen. Auch obliegt ihr die Aufsicht über die Pflegefinanzierung.

Claudia Baldegger hat einen Master of Science in Pflegewissenschaften und verfügt über vielseitige Berufserfahrung in Lehre und Forschung auf Tertiärstufe sowie Berufspraxis

im anspruchsvollen Umfeld der Spitex. Die letzten zehn Jahre hat sie als Dozentin für Pflege und Pflegewissenschaft an der Fachhochschule Ost gearbeitet. Durch die Begleitung von Studierenden hatte sie zudem Einblick in die verschiedensten Gesundheitsinstitutionen.

Weitere Auskunft:

Andreas Tinner, Leiter Amt für Soziale Einrichtungen, 071 353 68 52

KOMMUNIKATIONSDIENST AR

Verwaltungsrat der Assekuranz AR ergänzt



Annika Mauerhofer



Gilgian Leuzinger

Annika Mauerhofer aus Speicher sowie Gilgian Leuzinger aus Bühler ergänzen ab Juni 2021 den Verwaltungsrat der Assekuranz AR aufgrund zweier Rücktritte.

Verwaltungsrat Hansueli Lüthi und Verwaltungsrätin Vreni Aemisegger haben beide per Ende Mai 2021 ihren Rücktritt aus dem Verwaltungsrat der Assekuranz AR erklärt. Für die restliche Amtsdauer 2019-2023 wurden daher zwei neue Verwaltungsrats-Mitglieder gesucht. Die Ausschreibung für die beiden Vakanten wurde im Februar gestartet; das Prozedere begleitete eine Wahlkommission. Gesucht wurden Mitglieder mit vertieften Kenntnissen und Erfahrung im Bereich Immobilien/Bauwesen und im Bereich Recht.

Der Regierungsrat von Appenzell Ausserrrhoden hat nun die Vorschläge der Wahlkommission

und den Entscheid des Verwaltungsrates der Assekuranz AR bestätigt und Annika Mauerhofer aus Speicher (Gerichtsschreiberin Obergericht Trogen) sowie Gilgian Leuzinger aus Bühler (Bauingenieur ETH / Wirtschaftsingenieur) als neue Verwaltungsratsmitglieder der Assekuranz AR gewählt.

Weitere Auskunft:

Regierungsrat Hansueli Reutegger, Vorsteher Departement Inneres und Sicherheit, 071 353 68 40
Georg Amstutz, Leiter Kommunikationsdienst, 071 353 68 82

BERATUNGSSTELLE FAPLA

Neue Webseite

Die Beratungsstelle für Familienplanung, Schwangerschaft und Sexualität setzt sich in ihrer täglichen Arbeit in vielfältigen Bereichen mit der sexuellen Gesundheit der Menschen auseinander.

Ob es sich um eine ungeplante Schwangerschaft, die passende Verhütung, eine Begleitung in der Schwangerschaft und bis ein Jahr nach der Geburt, einen unerfüllten Kinderwunsch, Fragen zur Sexualität oder um weitere Themen oder Fragen handelt, Sie sind bei uns herzlich willkommen! Wir beraten Sie ergebnisoffen, neutral und unter Berücksichtigung der Schweigepflicht.

Entdecken Sie unser gesamtes, vielfältiges Beratungs- und Bildungsangebot, welches auch für die Einwohner*innen der Gemeinde Speicher verfügbar ist, auf der neu aufgeschalteten Webseite: www.faplasg.ch. Darauf wurde vor Kurzem auch der aktuelle Tätigkeitsbericht 2020 der Beratungsstelle aufgeschaltet.

Unsere Beratungsangebote sind gratis und die Gespräche sind vor Ort, telefonisch oder via Videocall möglich. Melden dürfen sich Menschen aller Altersgruppen, unabhängig von Geschlecht, Geschlechtsidentität, Nationalität, Religion, sexueller und roman-

tischer Orientierung und mit oder ohne Beeinträchtigung. Kurzum, alle Menschen, die in diesen Bereichen Bedarf an Beratung oder offene Fragen haben.

Auch Bildungsangebote können Sie bei uns buchen. Ob sexualpädagogischer Unterricht für Schüler*innen oder Inputs für Fachpersonen zu spezifischen Fragen rund um die sexuelle Gesundheit - vieles ist möglich.

Wir freuen uns, Sie bei Bedarf unterstützen zu können und danken Ihnen für das Interesse.

Das Team der Fapla

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE SPEICHER UND KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE SPEICHER-TROGEN-WALD

Kirchenkalender

Alle Menschen sind an allen Anlässen, sowohl der reformierten als auch der katholischen Kirchgemeinde, herzlich eingeladen und willkommen.

Weitergehende Informationen zu Anlässen und Terminen der Kirchgemeinden finden Interessierte in den Magazinen «Magnet» für die reformierte Kirchgemeinde und im «Pfarreiforum» für die katholische Kirchgemeinde, oder unter: www.ref-speicher.ch oder www.pauluspfarrei.ch.

Es gilt zu beachten, dass einzelne Veranstaltungen coronabedingt kurzfristig abgesagt werden müssen. Wenn immer möglich, informieren wir Sie auf den oben aufgeführten Webseiten.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Mai

28. Fr ökum. Andacht mit Marco Süess, Musik: Rosy Zeiter, 10.00 Uhr
Altersheim Boden Trogen
Tor des menschlichen Herzens, Meditation mit S. Weilenmann, 19.15 – 21.15 Uhr
kath. Pfarreizentrum Bendlehn

29. Sa Kommunionweg, Ausflug mit allen Erstkommunionkindern

30. So Wortgottesfeier mit M. Süess, Musik: F. Fischer und Appenzeller Kammerorchester, 10.00 Uhr
kath. Kirche Speicher

Gottesdienst mit zwei Taufen mit Pfr. M. Bruderer und Mario Hospach-Martini (Orgel), 10.00 Uhr
evang. Kirche Speicher

Juni

01. Di Mittagstisch für Senioren*innen, **Anmeldungen** bis Montag 11 Uhr an K. Lenggenhager, Tel. 071 344 48 35, 12.00 Uhr
Pfarreizentrum Bendlehn
Bocciaspiel, 16.00 – 18.00 Uhr
auf der Bahn beim AZ Hof Speicher

02. Mi Generationen essen gemeinsam, Anmeldungen bis Montag, per Tel/SMS 079 929 22 16, 12.15 – 13.45 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus Speicher

Mittwochscfé, 14.00 – 17.00 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus Speicher

03. Do Chängouru, Spieltreff, 14.00 – 15.30 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus Speicher
Bitte melden Sie sich per WhatsApp/SMS auf 076 521 51 56 an. Vorläufig dürfen sich nur max. 10 Personen zum Spielen in öffentlichen Räumen treffen.

Fronleichnam, Eucharistiefeier mit Pfr. A. Wicki, 19.30 Uhr
kath. Kirche, Speicher

05. Fr Ministranten; Ausflug, ganztags, Infos via Homepage

06. So Kommunionfeier mit M. Süess, Musik: S. Wehrfritz, 10.00 Uhr
kath. Kirche Speicher

Gottesdienst mit Taufe mit Pfr. Markus Bruderer und Esther Keller (Orgel), 10.00 Uhr
evang. Kirche Speicher

07. Mo Hof-Begegnung
Plauderei im Restaurant und Erzählcafé in der Lounge mit H. Schärer, Thema: «Bücher, die mich begleiten»
14.30 – 16.30 Uhr
AZ Hof Speicher

08. Di Chängouru, Spieltreff, 09.30 – 11.00 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus Speicher
Bitte melden Sie sich per WhatsApp/SMS auf 076 521 51 56 an. Vorläufig dürfen sich nur max. 10 Personen zum Spielen in öffentlichen Räumen treffen.

09. Mi Wortgottesfeier mit P. Mahler, Musik: F. Fischer, 08.30 Uhr
kath. Kirche Speicher
Senioren*innen, Glaubensgespräch, 09.00 Uhr
kath. Pfarreizentrum Bendlehn

Mittwochscfé, 14.00 – 17.00 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus Speicher

«Kaffee mit....» Marco Süess, 15.00 Uhr
Altersheim Boden Trogen

Jubla, Gruppenstunde, 18.00 – 19.30 Uhr
Jublaräume, kath. Pfarreizentrum Bendlehn

11. Fr Tor des menschlichen Herzens, Meditation mit S. Weilenmann, 19.15 – 21.15 Uhr
kath. Pfarreizentrum Bendlehn

13. So Kommunionfeier mit P. Mahler, Musik: F. Fischer, 10.00 Uhr
kath. Kirche Speicher
Taizéfeier mit Stille, Gebet und vielen Liedern aus Taizé
Leitung: Familie von Hardenberg, 19.00 Uhr
evang. Kirche Speicher

15. Di Mittagstisch für Senioren*innen, **Anmeldungen** bis Montag 11h an K. Lenggenhager, Tel. 071 344 48 35, 12.00 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus Speicher

Bocciaspiel, 16.00 – 18.00 Uhr
auf der Bahn beim AZ Hof Speicher

16. Mi Mittwochscfé, 14.00 – 17.00 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus Speicher
Senioren*innen, Rund ums Handy, 14.00 Uhr
kath. Pfarreizentrum Bendlehn
Jugendliche geben Ihnen Tipps und Tricks rund um das Smartphone. Bitte melden Sie sich an bei Peter Mahler, Tel. 076 209 40 90

Jubla, Gruppenstunde, 18.00 – 19.30 Uhr
Jublaräume, kath. Pfarreizentrum Bendlehn

17. Do Chängouru, Spieltreff, 14.00 – 15.30 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus Speicher
Bitte melden Sie sich per WhatsApp/SMS auf 076 521 51 56 an. Vorläufig dürfen sich nur max. 10 Personen zum Spielen in öffentlichen Räumen treffen.
Seelsorge-/Beichtgespräch mit Pfr. A. Wicki, 17.00 – 17.40 Uhr
kath. Kirche Speicher

Eucharistiefeier mit Pfr. A. Wicki,
18.00 Uhr
kath. Kirche Speicher

19. Sa Firmung, Eucharistiefeier mit
Generalvikar G. Scherrer,
Musik: S. Wehrfritz,
18.00 Uhr
kath. Kirche Speicher

20. So Wortgottesfeier mit M. Süess,
Musik: F. Fischer,
10.00 Uhr
kath. Kirche, Speicher

Gottesdienst mit Pfr. Markus
Bruderer und M. Hospach-Martini
(Orgel),
10.00 Uhr
evang. Kirche Speicher

CrossPoint, «Gottesdienst mit junge
Lüt», Reservation erforderlich,
19.30 Uhr
Kathedrale St. Gallen

22. Di Chängouru, Spieltreff,
09.30 - 11.00 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus Speicher,
Bitte melden Sie sich per Whats-
App/SMS auf 076 521 51 56 an.
Vorläufig dürfen sich nur max. 10
Personen zum Spielen in öffentli-
chen Räumen treffen.

ökum. Andacht mit Marco Süess,
10.00 Uhr
AH Obergaden Wald

Informationsnachmittag zu den
ökum. Seniorenferien vom
5.–10. September in Spiez,
14.00 – 16.00 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus Speicher

23. Mi Mittwochscafé,
14.00 – 17.00 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus Speicher

24. Do Lesekreis,
09.30 – 10.45 Uhr
evang. Pfarrhaus Speicher

ökum. Andacht mit Pfr. Markus
Bruderer, Musik: F. Fischer,
10.00 Uhr
AZ Hof Speicher

Schriftliche Jahreshauptversamm- lung des Hospiz- und Entlastungs- dienstes AR 2021

«Alles wie immer» schreibt Sigrun Holz, Präsidentin des Hospiz- und Entlastungsdienstes AR, in ihren einleitenden Worten zum Jahresbericht 2020. Sie ergänzt: «So dachten wir, als wir die Jahresplanung für 2020 erstellten: Hauptversammlung, Weiterbildungen für die Freiwilligen in der Begleitung von schwer erkrankten und sterbenden Menschen.» Nichts mehr wie immer. Als im März der Lockdown verhängt wurde, bedeutete dies einen grossen Einschnitt. Von März bis Mitte Juni mussten alle Einsätze abgesagt werden, sowohl im Spital Herisau und in den Heimen, aber auch bei den Kranken und Sterbenden zu Hause. Ab Mitte Juni konnten dann die Einsätze wieder aufgenommen werden, unter Einhaltung aller Schutzmassnahmen.

Trotz der Einschränkungen konnten im Jahr 2020 insgesamt 1'176 Einsatzstunden von 28 Freiwilligen in den 10 angeschlossenen Gemeinden leisten. Dies entspricht 28 vollen Arbeitswochen pro Jahr, in denen die Freiwilligen im Einsatz waren. Der Vorstand des Hospiz- und Entlastungsdienstes dankt den Freiwilligen für ihre Bereitschaft, die Einsätze bei den schwer erkrankten und sterbenden Menschen auch unter den Bedingungen der Pandemie wieder aufzunehmen und durchzuführen. Dieser Dank gilt auch den beiden Einsatzleiterinnen Tamara Spycher (für Speicher, Trogen, Wald) und Angela Koller (für Herisau, Hundwil, Schönengrund, Schwellbrunn, Stein, Urnäsch und Waldstatt). Sie sind es, die den Erstkontakt mit den Angehörigen pflegen, deren Bedürfnisse abklären und die Freiwilligen möglichst optimal einsetzen.

Auf die Hauptversammlung 2021 hat der Kassier Peter Baer, Trogen, seinen Rücktritt aus dem Vorstand erklärt. Peter Baer war seit der Gründung des Vereins 2014 und der Erweiterung 2017 mit den sieben Hinterländer Gemeinden mit ausserordentlich grossem Engagement für die Finanzen verantwortlich. Auch die Personalentwicklung sowie die Förderung und Anerkennung der Freiwilligen lagen ihm sehr am Herzen. Einstimmig gewählt wurde Werner Krüsi aus Speicher für das Amt des Kassiers. Vorgängig war Werner Krüsi seit 2014 für die Revision der Kasse zuständig. Als neuer Revisor konnte Markus Schefer, Speicher, gewonnen werden. Alle weiteren Vorstands-

mitglieder aus dem Hinterland (Annekäthi Daberkow, Esther Furrer, Cornelia Kühnis, Iris Schmid Hochreutener) sowie diejenigen aus Speicher und Trogen (Präsidentin Sigrun Holz, Thomas Sonderegger, Marco Süess) wurden einstimmig bestätigt. Weitere Informationen zu den Ergebnissen der Hauptversammlung als auch zum Verein finden sich auf der Homepage www.hospiz-ar.ch.

Die Einsatzleiterinnen sind erreichbar im Hinterland, Angela Koller, unter 077 537 20 36; für Speicher, Trogen, Wald nimmt Tamara Spycher, 079 942 64 39, Anliegen entgegen.



Tamara Spycher



v.l.n.r. Werner Krüsi und Peter Baer

Ökumenische Seniorenferien

Sonntag, 5. September bis Freitag, 10. September 2021

Wir fahren dieses Jahr nach Spiez am Thunersee und geniessen den Frühherbst mit Spazieren, Schlossbesichtigung, Stadtrundgang in Thun, Schifffahrt und gemütlichem Beisammensein.

Gerne stellen wir Ihnen unsere Reise und das Begleitteam am Dienstagnachmittag, 22. Juni 2021, von 14.00h bis 16.00h, im reformierten Kirchgemeindehaus bei Kaffee und Kuchen vor.

Wir freuen uns auf Sie!



Damit nach der Klinik
wieder alles wie vor
dem Unfall ist.

www.beritklinik.ch Klinik für Orthopädie und Wirbelsäulenchirurgie



BERIT KLINIK



Blumenzauber

Frischblumen, Gestecke,
Kerzen, Schmuck, diverse
Pflanzen und Geschenke
Hochzeit & Trauerfloristik

Öffnungszeiten:

Mo bis Fr	09:00 - 11:30	Ursula Koller
	13:30 - 18:30	
Samstag	09:00 - 15:00	Unt. Bendlehn 1 9042 Speicher 071 340 03 56



Kaspar Gantenbein AG

Sie werden ihren Boden lieben...

■ Parkett ■ Teppiche ■ Bodenbeläge

Wies 34
9042 Speicher

Tel: 071 344 21 85
info@gantenbein.swiss

www.gantenbein.swiss

**andreas
Graf ag**

Maurerarbeiten
Hoch- und Tiefbau
Umgebungsarbeiten
Umbauten
Neubauten
Kern-/Betonbohrungen

Wir bauen. Für Sie.

Buchschwendi · 9042 Speicher
Telefon 071 344 48 94 · info@grafbau-speicher.ch



ELEKTRO SCHWIZER



APPENZELL · SPEICHER · URNÄSCH
071 343 72 33 · WWW.ELEKTRO-SCHWIZER.CH

**GOLDINGER AG
SCHREINEREI**



kreativ
kompetent
zuverlässig

Speicher / Wittenbach
www.goldinger-ag.ch
071 298 00 39

Türen mit Ihnen geplant
und für Sie hergestellt.

Damit Ihre Träume aus Holz
Realität werden.



KUL-TOUR AUF VÖGELINSEGG

Über den eigenen Schatten

Der Schnellere ist der Geschwindere. Manuel Stahlberger war noch nie der Geschwinde-re. Seine Geschichten und Lieder kommen meistens auf Schleichwegen daher. Aber für sein neues Programm nimmt er Anlauf zum Sprung über den eigenen Schatten, mitten ins Rampenlicht. Der Kabarettist, Liedermacher und Comiczeichner Manuel Stahlberger zeigt sein drittes Solo-Programm: «Eigener Schatten». Ein Abend mit Lieder, Bilder und einem Versuch von Glamour. Neben anderen Auszeichnungen wurde Manuel Stahlberger 2009 mit dem Salzburger Stier für sein Schaffen geehrt.



Manuel Stahlberger Foto: Michael Schoch, Zürich

KUL-TOUR: wie alles begann

Übrigens hat die Geschichte von KUL-TOUR im Jahr 2000 mit dem damaligen Duo «Mölä & Stahl» angefangen. Manuel Stahlberger und Moritz Wittensöldner, die gerade im Tonstudio von Michael Gallusser (im ehemaligen Kuhstall) ihre erste CD aufnahmen, machten den Hausbesitzern den Vorschlag, vor einem Publikum auftreten zu wollen, wo doch eine leere Räumlichkeit direkt neben dem Studio zur Verfügung stünde. Die beiden zu Veranstaltern mutierten, Elsbeth Gallusser und Peter von Tessin, wollten diesen Auftritt würdig mit einem viergängigen Menu und gemütlichem Ambiente umrahmen. Also hetzten sie im Eiltempo ins nächste Brockenhaus, kauften Tische, Stühle und



Deko und richteten das Sälü ein. Ein kleiner schmucker Raum entstand, ein sehr kleiner Platz für die Bühne musste den Auftretenden genügen.

Und siehe da: Die Zuschauer kamen und ermunterten die Veranstalter sogar, doch in dieser Weise weiterzumachen, was diese dann auch mit grosser Freude taten. Heute präsentiert sich der Theaterraum um einiges grösser, da das Tonstudio nach St. Gallen verlegt worden ist.

Seit nunmehr 21 Jahren besteht das Kleintheater.

Mit einem treuen und motivierten Team veranstaltet KUL-TOUR monatlich einen künstlerischen Abend, sei es Kabarett, Schauspiel, Lesung oder Musik aller Genres, und ein ebenso treues Publikum freut sich auf die jeweils geselligen kulturellen Abende.

Reservation

071 340 09 01 / info@kul-tour.ch / www.kul-tour.ch

Bewirtung ist abhängig von corona-bedingten Regelungen zum Zeitpunkt der Veranstaltung:

- mit 4-Gang-Menu Fr. 85.–
- mit Grill im Garten oder ohne Bewirtung Fr. 40.–

Samstag 5. Juni, 18.00 Uhr
Hohrütli 1, 9042 Speicher



GeSpeichert

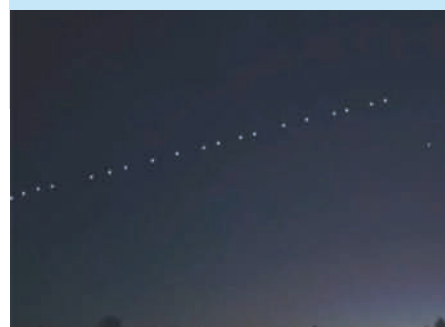
Ufos

An einem späten Samstagabend im Mai sah man am Himmel über Speicher eine aussergewöhnliche Erscheinung. Zahlreiche leuchtende Punkte bewegten sich in einer langen Reihe über das schwarze Firmament, gerade so, als würde jemand eine Perlenkette hinter sich herziehen. Die Punkte, sie waren zu langsam, um Sternschnuppen sein, zu zahlreich, um Flugzeuge zu sein, zu geordnet, um zufällig zu sein. Es sah beeindruckend aus, das Lichterband, und während man nach oben blickte, verspürte man eine gewisse Ehrfurcht, aber auch Unsicherheit, denn man konnte sich nicht erklären, worum es sich handelte. Waren es natürliche Himmelskörper? Verglühende Teile einer Rakete? Armeeflugzeuge? Oder sogar Flugmaschinen einer ausserirdischen Lebensform? Man wusste es nicht, also zuckte man mit den Schultern und liess die Fragezeichen im Kopf hängen.

Später fand man schliesslich die ersehnte Auflösung und war enttäuscht, dass sich die Himmelserscheinung so einfach begründen liess. Die Perlenkette am Himmel war eine Gruppe der Starlink-Satelliten, mit denen Tesla-Gründer Elon Musk die Welt mit schnellem Internet versorgen will. Doch erstaunlich sind eigentlich nicht die Satelliten oder Ufos oder der Grössenwahn von Elon Musk. Sondern das Gefühl, das man verspürte, als man zur Perlenkette hochblickte. Man fühlte sich klein im grossen Universum. Man war neugierig. Man rätselte. Man legte sich Erklärungen zurecht. Man war – zumindest ein paar Minuten lang – wieder ein Kind, das sich über eine Perlenkette am Himmel wunderte. Und dieses Gefühl, es war ziemlich schön.

Ralf Bruggmann

Weitere Texte auf: www.disputnik.com





Friedberg 234
9427 Wolfhalden

071 891 22 19

info@dasvelocenter.ch
www.dasvelocenter.ch

Di – Fr 9 – 12 und 13 – 18 Uhr
Sa 9 – 16 Uhr

**Zu jedem neuen Velo
schenken wir dir einen**



gratis Helm*



*Beim Kauf eines Velos/E-Bikes gibt es einen Helm im Wert von bis zu CHF 150,- gratis dazu.
Aktion gültig 1 Woche ab Erscheinungsdatum - nur gegen Abgabe dieses Bons.

Robert Gmeiner

Malerei / Tapeten und Aussenisolationen

Rütistrasse 7, 9037 Speicherschwendi
Tel: 071 344 47 90

Lindenstrasse 122, 9000 St. Gallen
Tel: 071 290 11 81 / 079 358 02 48
Fax: 071 290 11 82



Holzmontagen + Schreinerarbeiten

- Parkett verlegen, schleifen, ölen und versiegeln
- Altbausanierungen ■ Allgemeine Schreinerarbeiten

Herbrig 4
9042 Speicher
Tel. 071 344 11 69
Fax 071 288 64 07

Roland Gahler e-mail: free-tree@bluewin.ch Mobile: 079 640 58 07



**Gartenbau
Gartenpflege
Baumpflege**

– Ihr Partner für Planung und Ausführung –

SCHEFER
GARTENGESTALTUNG

Speicherstrasse 13, Trogen
071 333 13 03
www.schefer-gartengestaltung.ch

**«schaffe
und gnüsse»**

Therapie, Rehabilitation und
Prophylaxe unter einem Dach



**Ihrer
Gesundheit
zuliebe**



Wehrle Physiotherapie - Dorf 3 - 9042 Speicher
Tel. 071 344 17 60 - www.wehrle-physio.ch

BUCHBESPRECHUNG

Schwarzweiss ist meine Sprache

Schaut man auf die Webseite von Fotograf Mäddel Fuchs, staunt man über die Fülle seiner Publikationen. Wir erinnern uns an das umfangreiche Buchprojekt «Appenzeller Welten» oder an «Con Triana», die grösste Wallfahrt in Andalusien, oder an das lebenswerte Buch «Chome gaad», über den Hausierer Arthur Zünd. Nun hat Mäddel Fuchs mit «Irgendwo und überall» ein weiteres Kunstwerk geschaffen, dessen graphische Gestaltung dem Bildkonzept in hohem Masse gerecht wird. Im Vorwort von Daniele Muscionico ist zu lesen: «Es sind beherzte Momentaufnahmen, liebevoll beobachtete Äusserungen eines Milieus oder einer Marotte, die einer hier aufspürt, die er einfängt in einer persönlichen Erzählweise, in eigenen starken Bildwelten und Bildsprachen.» Das Werk vereinigt Foto- und Bild-Kommentare aus 40 Jahren. Es ist ein wunderbares Erlebnis, einzutauchen in diese Bildwelten, voll von Alltäglichem, Nebenschauplätzen, Banalem und stets berührt zu werden von den versteckten Geschichten. Die Bildtexte, knapp, wortkarg, schnörkellos und doch so träf, lassen die Betrachterin und den Betrachter häufig schmunzeln. Hans-Jürg Etter, ein Jugendfreund aus der Kantonschulzeit in Trogen, schreibt über Mäddel: «Er hat eben nicht nur die Kamera dabei, sondern immer auch sein Herz.» Wir meinen, dass der fotografierende Mäddel neben seinem Herzen auch seine ganze Seele dabei hat, eine Seele die empfindsam ist, die Unscheinbares ans Licht bringen will, Vergangenen nachträumt und

sich aufbäumen kann gegen Verkrustetes, Zerstörerisches, Menschenfeindliches, kurz: ein Mäddel, für den Achtsamkeit zu seinem Credo gehört. Das trifft zutiefst auch für seine künstlerisch aktive Frau Marisa zu. In seinem Nachwort gewährt uns Mäddel Fuchs Einblick in eine Zeit seines Lebens, in der Schwierigkeiten sich häufen und die fotografische Künstlerlaufbahn ins Wanken gerät. Schliesslich ist der Durchbruch gelungen und Mäddel Fuchs darf sich zu seinen Vorbildern Brassai, Walker Evans und Pete Turner zählen.

Lieber Mäddel, liebe Marisa, wir freuen uns, dass ihr vor drei Jahren vom Äusseren Sommersberg herabgestiegen seid

und hier in unserem schönen und lebenswerten Dorf Wohnsitz genommen habt. Wir wissen, dass ihr beide vielseitig interessiert und engagiert seid, ja eine echte Bereicherung für Speicher. Wir wünschen euch für euer weiteres künstlerisches Schaffen alles Gute und mit dem neuesten Kunstwerk viel Erfolg.

Mäddel Fuchs: Irgendwo und überall
Verlag Scheidegger & Spiess 2021
im Buchhandel erhältlich zu Fr. 49.–
sehr empfehlenswert als Geschenk

Ulrike und Heinz Naef-Stückelberger



Zwergittchen und die elf Riesen



- Vorplätze
- Sitzplätze
- Wege
- Treppen
- Natursteinmauern



GL PFLÄSTERUNGEN AG
9410 HEIDEN - 079 20 77 626 - SEIT 1983
WWW.GL-PFLAESTERUNGEN-AG.CH

HAEFLIGER
CARROSSERIE

Spenglerei Lackiererei Spezialisiert auf Park- und Hagelschäden





Glasreparaturen Finishing




Wies 24 / 9042 Speicher / Tel: 071 344 24 48 / mail: info@carrosseriehaefliiger.ch

Wer mit uns druckt,
schont die Umwelt.

lutz

Druckerei Lutz AG
Telefon 071 344 13 78
info@druckereilutz.ch
DruckereiLutz.ch/Umweltschutz

Speicher, Herbrig 16
Gemütliche
3 Zimmer-Altwohnung,
1. OG, ruhige Lage,
sonnig, Balkon, einfacher
Ausbaustandard.
Nähe Bahnhof.

MZ: 930.- **inkl.NK.**
Ab sofort.

An ältere, ruhige Person,
vorzugsweise Rentnerin, NR.
Auch als Ferien- oder
Wochenendwohnung geeignet.

Tel: 071 344 29 84 oder
079 433 85 07

STUTZ
Baunternehmung
SPEICHER

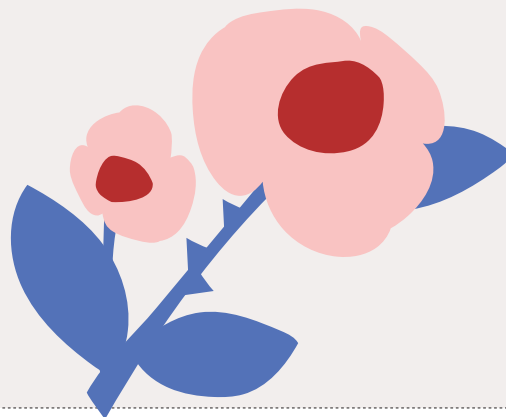
Ob Sie bauen oder renovieren -
auf uns ist Verlass

www.stutzag.ch



Hormonchaos?

Ob Zyklusunregelmässigkeiten oder
Wechseljahrsbeschwerden. Gerne beraten
wir Sie in allen Lebenslagen.



Mit diesem Gutschein erhalten Sie
vom Montag 21. bis Samstag 26. Juni 2021
10% Rabatt auf Ihre Einkäufe*
in unserer Drogerie.

*ausgenommen sind Gebührenmarken und Gebührensäcke;
nicht kumulierbar mit anderen Aktionen/Gutscheinen.

Drogerie Sonderegger

Gesundheit, Schönheit, Wohlbefinden
071 344 10 22, 9042 Speicher

Rund um Ihr Gebäude für Sie da.

SCHMID

Bedachungen
Fassaden- und Gerüstbau | Staplerarbeiten

9042 Speicher
T 071 344 16 60 schmid-dach.ch

SONNENGESellschaft

Humanitäre Hilfe in Nordkorea

Katharina Zellweger, aus Teufen stammend, wird die aktuelle Lage in Nordkorea und die Lebenssituation der Menschen dort schildern, einen geschichtlichen Abriss geben und über internationale Hilfsprogramme, auch ihr Hilfswerk KorAid, berichten. In ihrem Vortrag berichtet sie über Land und Leute im abgeschotteten Land, von den bescheidenen Lebens- und Arbeitsverhältnissen, von den Freiheiten und Einschränkungen, aber auch von der Herzlichkeit der Menschen.

Gerade weil Katharina Zellweger im Lande lebte, ist sie eine gefragte Spezialistin für

Nordkorea und kann ein Bild von diesem bei uns weitgehend unbekannten Land zeichnen, das für Touristen kaum zugänglich ist.

Die Coronasituation erlaubt jetzt wieder Veranstaltungen für maximal 100 Personen mit entsprechendem Schutzkonzept. Die Sonnengesellschaft bietet die Veranstaltung auch als Videostream online an. Wie für die Sonnengesellschaft üblich, ist auch dieser Vortrag öffentlich, mit freiem Eintritt.

Sie erleichtern uns die Vorbereitung, wenn Sie sich bis Samstag, 29. Mai, per E-Mail an

info@sonnengesellschaft.ch, oder telefonisch beim Präsidenten der Sonnengesellschaft: 071 344 26 60 anmelden.

Anmeldung für die Onlineteilnahme per E-Mail an info@sonnengesellschaft.ch. Sie erhalten anschliessend rechtzeitig den Teilnahmelink mit Anleitung.

Montag, 31. Mai, 19.30 Uhr
Buchensaal und Online-Teilnahme
(Videostream)

WIKISPEICHER

Der grosse Heiri

Speicher ist offenbar ein gutes Pflaster für Tüftler und Erfinder. Schon zur Zeit als die mechanischen Webstühle aufkamen, haben verschiedene Fabrikanten die Maschinen mit Zusatzfunktionen ausgerüstet, um damit mehr, schneller oder besser zu produzieren. Weltbekannt wurde John Krüsi, der als Ingenieur beim Erfinder Edison viele von dessen Ideen in die Praxis umsetzte und auch selber eigene Erfindungen patentieren liess.

Der «grosse Heiri» ist der Nachfolger des «kleinen Heiri». Beides sind Maschinen, nämlich Schneefräsen. Erfunden und konstruiert wurden sie vom Garagisten und

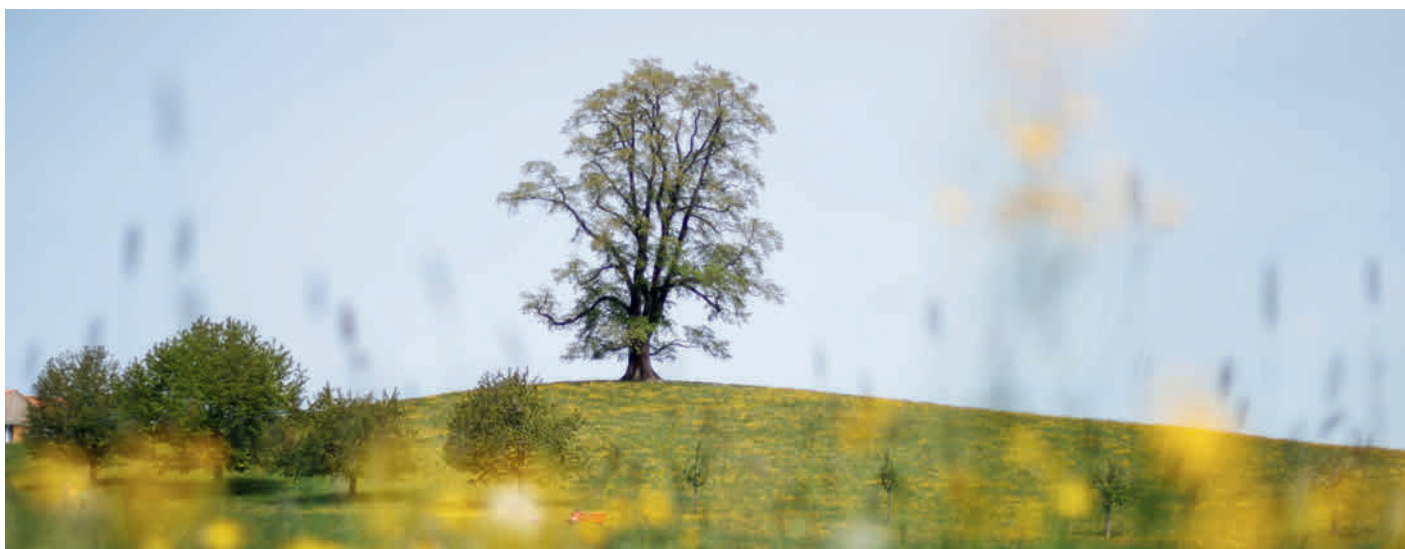
Automechaniker Hans Burkhalter (heute Kreuzgarage Bischof AG).

Paul Hollenstein hat mit Erinnerungen von Hans Burkhalters Tochter Ruth Sabine Mehri-Burkhalter und mit verschiedenen Zeitgenossen Hans Burkhalters, das Wirken dieses Tüftlers und Erfinders nachgezeichnet. Höhepunkt im Wikibeitrag ist ein digitalisierter Film von Max Altherr, der den grossen Heiri in imposanter Aktion zeigt!

Kennen Sie unvergessene Geschichten?

Wenn Sie Geschichten kennen, die einen Bezug zu Speicher haben und nicht in Vergessenheit geraten sollen, oder wenn

Sie Kenntnis haben von Ereignissen, oder wenn Sie Ergänzungen zu bestehenden Beiträgen machen können, freuen sich Peter Abegglen, Paul Hollenstein und Heinz Naef über Ihre Rückmeldungen und Anregungen, am besten über info@wikispeicher.ch.



FDP.DIE LIBERALEN SPEICHER

Eine vernünftige und tragbare Lösung für Speicher

Am 13. Juni können die Stimmbürger*innen von Speicher über das Sanierungsprojekt für das Hallenbad abstimmen. In der ersten Abstimmungsfrage können die Abstimmenden entscheiden, ob sie dem vorgelegten Projekt für eine umfassende Sanierung des Hallenbades zustimmen wollen und in der zweiten Frage gilt es über den geplanten Zusatznutzen, in Form eines Kinderplanschbeckens sowie einer attraktiveren Cafeteria, zu befinden. Trotz der geltenden Massnahmen bezüglich der Corona-Pandemie konnten sich zwei Vorstandsvertreter der FDP.Die Liberalen Speicher persönlich und intensiv mit dem Gemeindepräsidenten Paul König und der für das Hallenbad verantwortlichen Gemeinderätin, Claudia Neff Koller, austauschen. Mit den Informationen aus diesem Gespräch und den öffentlich zugänglichen Unterlagen auf www.perspektive-speicher.ch konnte die Ortspartei eine begründete Empfehlung zur Abstimmung ausarbeiten.

Finanziell machbar

Nach wie vor ist die FDP.Die Liberalen Speicher der Meinung, dass das jährliche Defizit des Hallenbads unsere Gemeinderechnung übermässig stark belastet. Auch aus die-

sem Grund hatte sie sich im Herbst 2020 gegen eine Sanierung ausgesprochen. Die deutliche Zustimmung der Stimmbürger*innen zeigte allerdings, wie wichtig der Bevölkerung von Speicher das Hallenbad ist. Obwohl der Gemeinderat über eine mögliche Steuererhöhung, ausgelöst durch das vorliegende Sanierungsprojekt informieren musste, stellt er jetzt fest, dass sich die finanzielle Lage der Gemeinde besser als erwartet entwickelt hat. Der Gemeinderat konnte die finanzielle Planung über die nächsten Jahre plausibel darlegen und aufzeigen, dass Speicher das Hallenbad und die Sanierung finanziell tragen kann und es deshalb zu keiner Erhöhung des Steuerfusses kommen wird. Positiv beeinflusst wurde dies auch durch die Tatsache, dass die Kosten für die Renovation des Buchenschulhauses vermutlich deutlich tiefer ausfallen werden als im vergangenen Herbst angenommen.

Realistisch und pragmatisch

Das Projekt, welches zur Abstimmung gelangt, wurde sorgfältig und professionell von der eingesetzten Arbeitsgruppe ausgearbeitet. Ein besonderes Augenmerk wurde auf die Genauigkeit der geplanten Kosten und

auf die Nachhaltigkeit der Investitionen gelegt. Auch die geplanten Zusatznutzen eines Kinderplanschbeckens und einer grösseren Cafeteria erachtet die FDP.Die Liberalen Speicher als vernünftig. Mit dem grösseren Angebot wird das Hallenbad attraktiver und dürfte mehr Gäste anlocken. Die Parteimitglieder sind sich einig, dass der Verzicht auf unverhältnismässig grosse Wünsche wie Wellnessbereiche, Rutschbahnen oder sogar Aussenschwimmbecken weitsichtig ist. Das führte in der Partei zum Entschluss, dass die Sanierung nur zusammen mit dem Zusatznutzen Sinn macht. Die FDP.Die Liberalen Speicher schätzt den haushalterischen Umgang des Gemeinderates mit den Steuergeldern in Speicher und hofft, dass auch bei allen kommenden Grossprojekten mit Augenmass sowie dem Blick für das wirklich Notwendige geplant wird. Die FDP.Die Liberalen Speicher empfiehlt den Stimmbürger*innen von Speicher, dem Sanierungsprojekt des Hallenbads und dem Zusatznutzen am 13. Juni zuzustimmen.

Christof Chapuis

STANDPUNKT SPEICHER

Ein Ja für das Hallenbad Speicher

Der Vorstand des Standpunkts Speicher hat sich an seiner letzten Sitzung mit der Abstimmungsvorlage zur Sanierung des Hallenbades Speicher befasst. Er befürwortet grossmehrheitlich die Sanierungsvariante 2 der Abstimmungsvorlage (Zusatznutzen Kinderplanschbecken und Cafeteria). Die geplante Investition mit entsprechendem Verpflichtungskredit bringt – aufgrund der neuen Abschreibungen – zwar einerseits höhere jährliche Kosten mit sich. Andererseits wird mit der Sanierung aber auch langfristig ein erheblicher Mehrwert für die Gemeinde und die Bevölkerung geschaffen. Für die Gemeinde Speicher ist dieses Sport-

und Freizeitangebot sehr essentiell und es steigert darüber hinaus auch noch deren Attraktivität.

Denn ein Ja zum Hallenbad gewährleistet:

1. ein ganzjähriges Fitness-, Gesundheits-, Freizeit- und Erholungsangebot für alle Bevölkerungs- und Altersgruppen,
2. die Weiterführung des im Lehrplan 21 verankerten Schulschwimmens vor Ort,
3. den Schwimmunterricht und die weiteren Kurse sowie
4. den behindertengerechten Zugang für Menschen mit einer Beeinträchtigung.

Nicht zuletzt soll das Hallenbad auch weiterhin als sozialer Treffpunkt für Familien, Senior*Innen und Sportler*Innen genutzt werden können. Mit einer zusätzlichen Cafeteria kann die Bedeutung des Hallenbades als sozialer Treffpunkt noch gesteigert werden. Die Sicherstellung dieser Aufgaben erscheint zentral, weshalb der Standpunkt an der kommenden Abstimmung vom 13. Juni 2021 ein JA zum Hallenbad (Sanierungsvariante 2) empfiehlt.

SP SPEICHER-TROGEN

Ja zum CO₂-Gesetz

Das CO₂-Gesetz, über das wir am 13. Juni 2021 abstimmen, stellt einen ersten, wichtigen Schritt zur Reduktion des CO₂-Ausstosses dar.

Das Pariser Klimaabkommen von 2015, dem die Schweiz zugestimmt hat, verpflichtet uns zu verbindlichen CO₂-Reduktionszielen. Um die weltweite Erderwärmung auf 1,5°C zu begrenzen, muss die Schweiz dringend handeln. In den letzten 100 Jahren ist die Durchschnittstemperatur weltweit um 1°C gestiegen, in der Schweiz aber bereits um 2°C. Die Auswirkungen sind drastisch spürbar, wie zum Beispiel durch die zunehmende Gletscherschmelzung, extrem trockene Sommer, Wassermangel für die Landwirtschaft und damit zusammenhängende Ernteausfälle. Der Klimawandel trifft die Schweiz als Alpenland besonders hart.

Die Schweiz verfehlte ihr Klimaziel schon für 2020. Bei der CO₂-Reduktion ist also dringendes Handeln angesagt. Durch verschiedene Lenkungsabgaben soll der CO₂-Ausstoss bis 2030 im Vergleich zu 1990 um 50 % reduziert werden. Das CO₂-Gesetz ist ein wichtiger Schritt zu mehr Klimaschutz und ist für Bevölkerung und Wirtschaft tragbar, denn:

- Lenkungsabgaben sind sozial: Niedrige Einkommen profitieren, Verursachende bezahlen
So werden 2/3 der CO₂-Abgaben durch

vergünstigte Krankenkassenprämien an die Bevölkerung gleichmässig rückerstattet. Ein Drittel fliesst in den Klimafonds für klimaschonende Technologien und Innovationen.

- Ein Umbau der Energieversorgung auf Effizienz und erneuerbare Energien generiert Wertschöpfung und gute Arbeitsplätze.
- Umweltfreundliches Verhalten wird gefördert und belohnt.
- Emissionsarmer Verkehr, Gebäudeisolationen und nachhaltige Heizungssysteme werden gefördert. Dies erhöht die Lebensqualität und kommt unserer Gesundheit zugute.
- Der Flugverkehr wird moderat belastet, internationaler Zugverkehr gefördert.

Klimaschutz heisst Ja zum revidierten CO₂-Gesetz. Alle Sektoren (Gebäude, Industrie, Mobilität, Finanzplatz) handeln gemeinsam. Wer künftig wenig fossile Energie verbraucht, profitiert als Privatperson, Familie oder Firma. Das ist fair, schafft Arbeitsplätze und die Schweiz wird unabhängiger von Erdöl-, Gas- und Kohleimporten. Der Bundesrat, das Parlament, fast alle Parteien, führende Klimawissenschaftler*Innen, die Wirtschaft und über 100 Klimaschutz-Organisationen sagen Ja zum CO₂-Gesetz.

Legen Sie am 13. Juni ein überzeugtes Ja zum CO₂-Gesetz in die Urne.

Die SP Speicher-Trogen empfiehlt zudem:

- Ja zum Covid-Gesetz
- Ja zur Trinkwasser-Initiative
- Ja zur Pestizid-Initiative
- Nein zum Terror-Gesetz
- Ja zur Sanierung des Hallenbades mit Zusatznutzen

Die Ortsgruppe Speicher der SP Speicher-Trogen hat bereits bei der Grundsatzabstimmung zum Hallenbad ein Ja zur Sanierung empfohlen und sagt auch diesmal wieder ja. Ausserdem empfehlen wir, auch den Kredit für die Zusatznutzung anzunehmen. Das Planschbecken bringt einen grossen Mehrwert. Die bestehenden Platzverhältnisse sind für die verschiedenen Bedürfnisse und Nutzungen sehr eng. Heute haben Kleinkinder eigentlich keinen Platz im Bad. Können Eltern mit kleinen Kindern das Baden abgetrennt geniessen, bringt das viel mehr Sicherheit für Eltern, wie auch für die aufsichthabende Person. Grössere Kinder und vor allem Schwimmer*innen haben mehr Freiheit und Platz. Zusammen mit der Erweiterung der Cafeteria wird das Hallenbad Speicher zu einem guten Preis attraktiver für Jung und Alt.

*Für die Ortsgruppe der SP Speicher-Trogen
Maria Barbara Barandun, Ruth Saxer
und Willy Troxler*

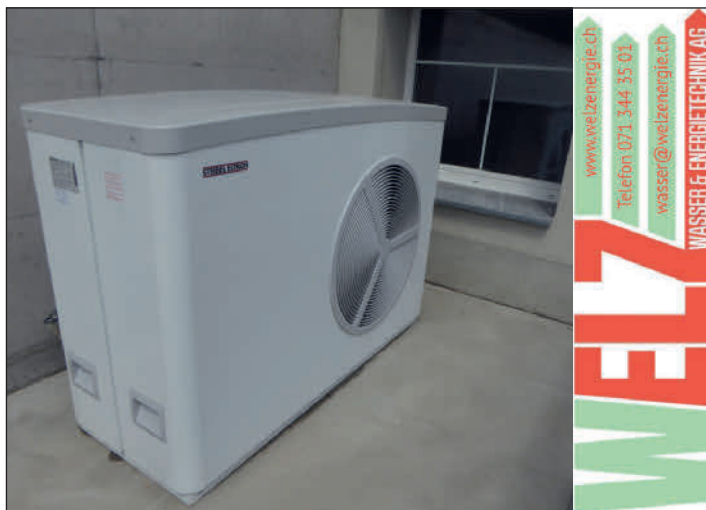


M. Metallbau Schlosserei - sanitäre Installationen

Marcel Müller • Bruggmoos 4 • 9042 Speicher AR

Telefon 071 344 14 51

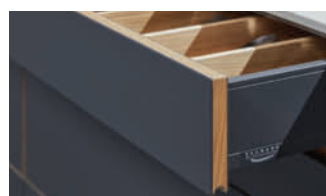
Natel 079 423 08 68 • E-Mail m.metallbau@bluewin.ch
Fenstergitter Geländer Gartenzäune Gitterroste Konstruktionen
Allgemeine Schweissarbeiten (inkl. Alu und Chromstahl)
Sanitäre Anlagen Rohrleitungsbau



Wer mit uns druckt,
schont die Umwelt.

lutz

Druckerei Lutz AG
Telefon 071 344 13 78
info@druckereilutz.ch
DruckereiLutz.ch/Umweltschutz



BAUMANN
Der Küchenmacher

Zeit für Veränderung ...?

Wir sind seit Jahren spezialisiert
auf Küchenumbau. Und wir wissen,
wie man auch bei schwierigen
Raumverhältnissen Lösungen
gestaltet, die begeistern.
Sprechen Sie mit uns über Ihren
Küchenumbau.

Baumann AG Der Küchenmacher
St. Leonhardstrasse 78
9000 St. Gallen, 071 222 61 11
www.kuechenbau.ch



Ihr Zahnarzt im Appenzellerland

Allgemeine Zahnmedizin
Zahnärztliche Chirurgie
Dentalhygiene
Alterszahnmedizin
Ästhetische Zahnmedizin
Implantologie
Kinderzahnmedizin
Notfall

Dr. med. dent.
Sami Jansen
Eidg. dipl. Zahnarzt / Uni ZH

Hauptstrasse 85 • 9052 Niederteufen • 071 333 20 40

www.zahnarzt-teufen.ch



«Rendite- Ermöglicher»

Ihr Traditionshaus
für Immobilien.

Harald Thaler ›
Verkauf Immobilien

T 071 227 42 75
h.thaler@hevsg.ch

HEV St. Gallen
Verwaltungs AG

hevsg.ch



BAUERNVERBAND APPENZELL AUSSERRHODEN

Biodiversität ist Gold wert

Auf dem Zellerhof, mitten in Speicher, gibt es viel Interessantes zu entdecken. Christian und Judith Zeller bewirtschaften den Hof nach Bio- und Demeter-Grundsätzen. Ihre 30 Kühe und Jungvieh veredeln ausschliesslich Gras und Heu ihrer Wiesen und Weiden zu Milch und Fleisch. Ergänzend zu den 120 Legehennen werden 120 Bruderhähne gehalten. Die Produkte wie Frischmilch, Fleisch, Süssmost und Eier sind im Hofladen erhältlich.

Ein Siebtel oder 14 Prozent ihrer Landfläche bewirtschaften Zellers als Biodiversitätsförderflächen. Das sind extensive Wiesen und Weiden, wobei ein grosser Teil von hoher Qualität ist, mit seltenen Pflanzen wie Habermark, Wiesensalbei, Eisenhut, Schwalbenwurz-Enzian, Esparsette und Zittergras. Laufende Wiesenaufwertungen fördern die Pflanzenvielfalt. Im Weiteren pflegen Zellers über hundert Hochstamm-Obstbäume sowie Streuwiesen. Dank dieser, mit viel Handarbeit verbundenen Nutzung, werden wertvolle Lebensräume für Pflanzen und Tiere erhalten.

Zellers sind überzeugt: «Wenn man durch die Augen der Vögel und Insekten schaut,

kommt man am besten auf die richtigen Bewirtschaftungsarten und überlässt auch diesen Tieren Nischen, in denen sie sich wohl fühlen.» So entstanden in den letzten Jahren eine Hecke, ein kleiner Teich oder Holzhaufen unter Obstbäumen. Kaum erstellt, werden solche Nischen durch Insekten, Amphibien und Wiesel besiedelt.

Führung auf dem Zellerhof

Die biologische Vielfalt ist Voraussetzung für eine gesunde und natürliche Entwicklung aller Lebewesen und Ökosysteme. Kommen Sie mit und erleben Sie auf einem kurzweiligen Rundgang, wie hochwertig die Lebensmittel produziert werden und gleichzeitig die Biodiversität geschützt und gefördert wird. Sie erhalten dabei wertvolle Inputs, wie Sie in Ihrem Umfeld für mehr Biodiversität mitwirken können. Diese Führungen richten sich an Erwachsene und Jugendliche aus der Bevölkerung und Landwirtschaft.

Mittwoch, 9. Juni, 19.00-21.00 Uhr
Christian und Judith Zeller-Iseli,
Steinegg 2, Speicher

Durchführung

Bekanntgabe ab Montag 7. Juni unter: www.appenzellerbauern.ch/biodiversitaet.php

Verschiebetermin

Samstag, 12. Juni, 9.00-11.00 Uhr

Anmeldung

Bitte bis zum Mittag des Vortags an: Hansjürg Hörler
 Kommission Öffentlichkeitsarbeit
hoerler@naturnah.ch / 079 445 92 69
 Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.
 Die Führungen werden unter Einhaltung eines Covid-19-Schutzkonzeptes durchgeführt.



SPORTSCHULE APPENZELLERLAND

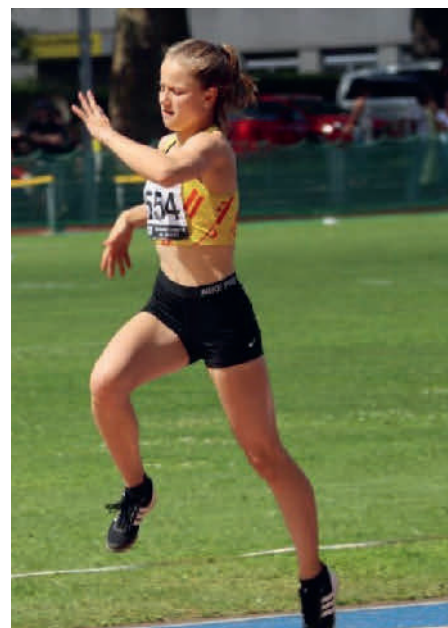
Das lange Warten hat ein Ende

Die ersten Freiluftmeetings im Leichtathletik haben stattgefunden und die Athletinnen und Athleten der Sportlerschule sind mit überzeugenden Leistungen in die Saison gestartet. Sarah Lauper konnte im Speerwurf bei den U18 persönliche Bestleistungen erzielen. Im aargauischen Stein gelang ihr eine enorme Steigerung gegenüber den letzten Mehrkampf-Schweizermeisterschaften. Sie verbesserte ihre Bestleistung aus dem Vorjahr im Siebenkampf um rund 500 Punkte auf gute 4493 Punkte und gewann ihren Wettkampf. Trotz teils misslichen Bedingungen realisierte Sarah 6 persönliche Bestleistungen.

Bei Dauerregen und kühlen acht Grad in Willisau gelang dem U18 Athleten Cédric Deillon im Diskus mit 38.83m eine persönliche Bestleistung. Zudem erreichte er am Auffahrtsmeeting in Kreuzlingen im Weit-

sprung und über 300m zwei Podestplätze.

Bei den Orientierungslauf-Sprint Schweizer Meisterschaften in Zwingen (BL) setzte Nesa Schiller bei den D14 Glanzpunkte. Sie startete ausgezeichnet in die nationale Saison und erlief sich ihre erste Medaille. Nesa gewann Bronze. Der Wettkampf bildete den Saisonauftakt für die Kinder-, Jugend-, und Juniorenkategorien und war zugleich der erste Wertungslauf zur Selektion für die Jugend-EM (Litauen) und Junioren-WM (Türkei).



Sarah Lauper im Weitsprung

FARBGESTALTUNG

Leo Sutter

Beratung — Konzept — Malerei

Gossau	Herisauerstrasse 81 9200 Gossau 071 385 55 31 Fax 071 385 58 72
Speicher	Obere Kohlhalden 41 9042 Speicher
Mail	su@leo-sutter.ch
Web	www.leo-sutter.ch

leo sutter



MILCH UND FLEISCH
NATÜRLICH AUS 100 % WIESENFUTTER

wenns Zit ischt,
föntscht de Schatz
hönderem Ofe*

Claudia Dörig, Privatkundenberaterin

*alles zu seiner Zeit

Die glücklichste Lösung liegt oft näher, als Sie denken. Wir begleiten Sie auf Ihrem Weg zum Glück – geschäftlich und privat.

appkb.ch

Empfehlenswert.  Appenzeller
Kantonalbank

BC TROGEN-SPEICHER

10-facher Medaillensegen

Die ersten nationalen Meisterschaften seit mehr als einem Jahr, brachten dem BC Trogen-Speicher zusammen mit der Sportlerschule gleich einen zehnfachen Medaillensegen, einzig ein Sieg wurde letztlich knapp verpasst. Timo Baldegger aus Speicher wird dreifacher Vizeschweizermeister U19.

Welch ein Aufatmen und was für eine Freude bei der Schweizer Badmintonjugend. Coronabedingt mit vier Monaten Verspätung, konnten Ende April die Schweizer Juniorenmeisterschaften vom letzten Dezember tatsächlich nachgeholt werden.

In den Kategorien U19, U17, U15 und U13 kämpften in jeweils fünf Disziplinen die besten Spielerinnen und Spieler des Landes um die Lorbeeren. Zugelassen für diese Titelkämpfe waren allerdings nur jene 16 stärksten Jugendlichen im Einzel und die 12 besten Paare im Doppel, die sich über die nationalen Juniorenturniere des vergangenen Jahres dafür qualifiziert hatten.

Topplatzierungen bei U19 und U15

Vom Badmintonclub Trogen-Speicher schafften insgesamt 11 Jugendliche diese Qualifikation und 9 davon kehrten mit Medaillen nach Hause! Herausragend war die Leistung von Timo Baldegger. Als amtierender U17 Schweizermeister gelang ihm im ersten U19 Jahr gleich der Sprung in alle drei Disziplinenfinals. Dabei war er im Herreneinzel-Endspiel auf dem besten Weg zum erneuten Meistertitel, als er in Führung liegend, mit eintretenden Krampferscheinungen, den Sieg schliesslich seinem Gegner überlassen musste. Baldegger spielte ein grossartiges Turnier. Im gemischten Doppel und im Herrendoppel erreichte er nach äusserst intensiven Begegnungen ebenfalls das Endspiel. Letztlich verwehrte ihm sein Körper eine Goldmedaille.

Leander Züst bei U15 mit beinahe Gold

Wenig fehlte und der Appenzeller Badmintonverein wäre doch noch zu seiner Goldmedaille gekommen. Gleich sechs Clubspielerinnen und spieler hatten sich in der Kat. U15 für diese SM qualifiziert! Bis ins Finale schaffte es Leander Züst aus Speicher, zusammen mit Keishin Rimmer vom BC Adliswil. Im Spiel um Gold waren die Überflieger aus Lausanne, die Gebrüder Chanthakesone, diesmal aber um eine Spur besser. Mit Lian Ubieto und Zeno Baldegger erreichte in dieser Disziplin ein weiteres Speicherer Clubduo die Halbfinals, wo sie im vereinsinternen Duell knapp verloren.

Drei weitere Bronzemedallien gingen in dieser Alterklasse auf das Konto von Vivien Schläpfer, Julia Cecchinato und Anic Metzger. Dieses starke U15 Damenteam war im Damendoppel gleich zweifach in den Halbfinals vertreten. Cecchinato/Schläpfer und Metzger/Fux (BC Brig), letztere notabene noch um ein Jahr jünger, mussten sich dann aber mit dem 3. Schlussrang begnügen. Dasselbe galt auch für die zweifache Medaillengewinnerin Vivien Schläpfer im Dameneinzel. Im Halbfinal fand sie mit der nachmaligen Siegerin Leila Zarrouk aus Lausanne ihre Bezwingerin. Mit Alissa Rüegg und Melia Ubieto qualifizierten sich zwei weitere Spielerinnen des BC Trogen-Speicher für diese Meisterschaft. Beide schieden jeweils nach starken Leistungen aber in den ersten Runden aus.

Mit dieser stolzen Bilanz gehörte der Trogen-Speicher zu den erfolgreichsten Vereinen der Schweiz.



Leander Züst, Silbermedaillengewinner im Herrendoppel U15



Timo Baldegger, Dreifacher Vize-Schweizermeister

Rangierungen des BC Trogen-Speicher

U19

Herreneinzel: 2. Timo Baldegger, 5. Andri Niedermann
Mixeddoppel: 2. Timo Baldegger / Adina Panza
Herrendoppel: 2. Timo Baldegger mit Adrian Joliat (BC Courrendlin), 3. Andri Niedermann mit Janno Millius (BC Brig)
Damendoppel: 3. Adina Panza mit Vera Appenzeller (BC Uzwil)
Dameneinzel: 9. Adina Panza

U17

Dameneinzel: 5. Isalis Karhu-Leperd

U15

Herrendoppel: 2. Leander Züst mit Keishin Rimmer (BC Adliswil), 3. Lian Ubieto / Zeno Baldegger
Dameneinzel: 3. Vivien Schläpfer, 5. Julia Cecchinato, 9. Anic Metzger, 9. Alissa Rüegg
Damendoppel: 3. Vivien Schläpfer / Julia Cecchinato, 3. Anic Metzger mit Gaele Fux (BC Brig), 5. Alissa Rüegg mit Irina Tikhonovskaia (BC Adliswil)
Herreneinzel: 9. Leander Züst, 9. Zeno Baldegger

U13

Mädchendoppel: 5. Melia Ubieto mit Julietta Dübendorfer (BC Winterthur)



hintere Reihe: Roman Zirnwald (Coach), Leander Züst, Andri Niedermann, **mittlere Reihe:** Vivien Schläpfer, Timo Baldegger, Claude Heiniger (Coach), Lian Ubieto, **vordere Reihe:** Anic Metzger, Julia Cecchinato, Alissa Rüegg, Zeno Baldegger, Melia Ubieto, Isalis Karhu, Michi Grevinga (Coach)



Haben Sie Ihre Ferien schon gebucht?

Mieten Sie sich bei uns Ihren komfortablen Camper – Tapetenwechsel garantiert!

Trognerstrasse 1 | 9042 Speicher | 071 344 29 90 | info@autobischof.ch | www.autobischof.ch



**STEINBILDHAUEREI
DEBORAH GRAF**

GRABMAL- &
NATURSTEINARBEITEN

ST.GALLERSTRASSE 19
9042 SPEICHER

TEL 079 678 99 38
WWW.GRAFSTONE.CH

KURATLI

Immobilien-Treuhand



www.kuratli-immo.ch
info@kuratli-immo.ch

Urban Kuratli
Birkenstrasse 12
9100 Herisau
Telefon 071 351 18 90

Oberstofel
9127 St. Peterzell
Telefon 071 377 16 26

eidg. dipl. Immobilien-Treuhandler
Immobilien-Schätzer mit eidg. Fachausweis
Immobilien-Verwalter mit eidg. Fachausweis

Schätzungsexperte des Hauseigentümerverbandes AR
SVIT-Mitglied (Schweizerischer Verband der Immobilienwirtschaft)

Immobilien-Verkäufe / Marktwertschätzungen
Verwaltungen / Abparzellierungen

BETRIEBSFERIENPLAN 2021

Mit dem Juni-Gemeindeblatt (25. Juni) wird der Betriebsferienplan 2021 in alle Haushaltungen von Speicher und Speicherschwendi verteilt.

Der einzeilige Eintrag kostet Fr. 25.– inkl. MwSt. Jede weitere Zeile Fr. 8.– inkl. MwSt.

Teilen Sie uns bitte Ihre genauen Daten bis spätestens 3. Juni 2021 mit untenstehendem Talon, per Telefon oder per E-Mail mit.

Telefon: 071 344 13 78

E-Mail: info@druckereilutz.ch

Mit freundlichen Grüssen
Druckerei Lutz AG

Firma: _____

Betriebsferien

vom: _____ bis: _____

Unterschrift: _____

Tag der offenen Tür



**8.00 bis
12.00 Uhr**
Teufenerstr. 1
9042 Speicher
Samstag,
5. Juni 2021

trauer-zirkular.ch



einfach, schnell und doch persönlich

Das Portal für Trauerdrucksachen im Appenzellerland
Ein Service der Appenzeller Druckerei

GERBER IMMOBILIEN



Wenn Sie Ihre Liegenschaft zu günstigen Bedingungen

➤ verkaufen wollen...

dann ist **Richard Gerber** Ihr richtiger, neutraler und unabhängiger Partner.

071 344 91 68 | www.gerber-immo.ch

BERIT KLINIK

PhysioMobil: Behandlung und Training zuhause

Physiotherapie ist meist verbunden mit einem Gang in ein Physiozentrum. «Wir stellen fest, dass es Patientinnen und Patienten gibt, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind, sei es, weil sie noch zu geschwächt sind von einem Unfall, oder weil - vor allem für ältere - eine Fahrt mit grossen Umständen verbunden ist,» sagt Peder Koch, CEO der Berit Klinik. Das Unternehmen hat deshalb ein neues Angebot geschaffen: Anstatt dass Patientinnen und Patienten zur Physiotherapie kommen, fahren die Therapeut*Innen zu ihnen nach Hause. Diese Idee hat einen Namen: PhysioMobil.

Nadine Müller, Teamleiterin Physiotherapie, sieht neben dem Komfort eines Hausbesuchs noch weitere Vorteile: «Ein Hausbesuch ermöglicht nicht nur das Instruieren und Trainieren vor Ort, sondern auch das Anpassen der Übungen an die Situation der Patienten zuhause.»

Für die Berit Klinik ist dieses Angebot ein weiterer Baustein in ihrem Konzept der voll integrierten Versorgung ihrer Patientinnen. «Unser Anspruch ist es, Patienten von der Diagnose über den Eingriff bis zur optimal möglichen Wiederherstellung der Gesundheit zu begleiten. Damit profitieren sie von

grösserer Effizienz und besseren Genesungsergebnissen,» betont Peder Koch.

PhysioMobil ist ein Angebot für das Appenzeller Mittelland ab Niederteufen in einer Reichweite von 10-15 Minuten Fahrzeit. Die geringen zusätzlichen Kosten werden von der Krankenkasse übernommen. Voraussetzung dafür ist, bei der durch den Arzt verordneten Physiotherapie, der Vermerk «Domizilbehandlung».

Sie erreichen uns unter
071 335 06 76

Fit im Büro

Die sitzende Tätigkeit am Schreibtisch hat längst den Ruf, der Gesundheit, vor allem der Muskulatur und dem Kreislauf, eher schädlich zu sein. Home-Office verstärkt diesen Ruf zunehmend. Das PhysioTeam der Berit Klinik hat einige einfache Übungen zusammengestellt, mit denen die Schreibtischarbeit

aufgelockert, die Beweglichkeit gefördert und Verspannungen vorgebeugt werden kann. Lockern Sie Ihre Büroarbeit mit den folgenden Übungen auf und tun Sie damit etwas Gutes für Ihre Beweglichkeit, die Muskulatur und den Kreislauf!

Und noch ein Tipp: Wechseln Sie an

Ihrem Arbeitsplatz mehrmals am Tag Ihre Position und nutzen Sie die Möglichkeiten verschiedener Untergründe und Positionen.

Bei Fragen zu Ihrer Arbeitshaltung bezüglich Höhe und Einstellung Ihres Arbeitsplatzes kommen Sie direkt auf Ihren Physiotherapeuten zu, wir beraten Sie gerne.



Durchblutung und Stoffwechsel fördern

Setzen Sie sich wie Céline Gmünder aufrecht und ohne anzulehnen.

Jetzt kreisen Sie während zwei bis fünf Minuten beide Schultern im Uhrzeiger- und Gegenuhrzeigersinn.

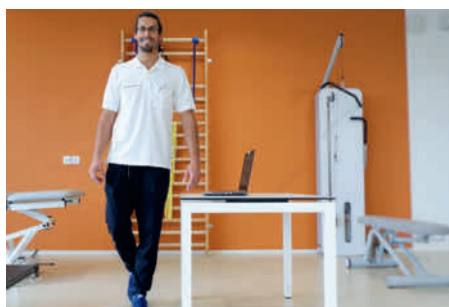


Mobilisation/Lockerung der Wirbelsäule

Rollen Sie wie Nadine Müller zuerst das Becken ein und formen Sie den Rücken ganz rund.

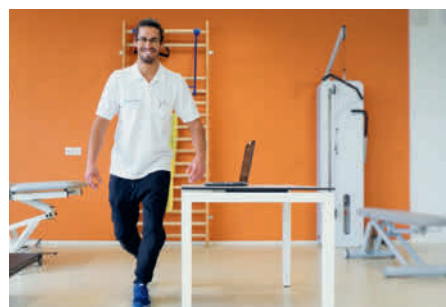
Dann strecken Sie sich, sodass Sie in ein leichtes Hohlkreuz kommen.

3x15 Wiederholungen in beide Richtungen



Koordination, Gleichgewicht

Wie Stefano de Tomasi auf ein Bein stehen (nur wenn nötig festhalten), dann Knie leicht beugen und diese Position 20-30 Sekunden halten – das Bein wechseln.





Schwendiladä

Marianne Walser
Bachstrasse 1, 9037
Speicherschwendi
Telefon 071 344 41 04



Roger Hasler
Leiter Niederlassung

Naheliegend!

Liebe Einwohner von Speicher, ein Drittel von Ihnen arbeitet in der Wohngemeinde, zwei Drittel in der näheren Umgebung – vielleicht bei uns in Teufen – genauso wie Roger Hasler. Da ist es naheliegend, dass wir Sie als Kundin oder Kunde sehr gerne bei uns begrüßen würden. Wir freuen uns auf Sie!



**St.Galler
Kantonalbank**

Speicherstrasse 10, 9053 Teufen
Telefon 071 335 09 90, sgkb.ch



Mehr als eine Verwaltung

Moderne Dachwohnung mit schöner Aussicht

an der Hauptstrasse 42 im Speicher



Angebot

- 3.5 Zimmer-Maisonette-Dach-Wohnung
- für CHF 1'810.00 inkl. HK/NK
- mit Lift
- moderne Ausstattung
- 2 Nasszellen, eigene Waschmaschine/Tumbler
- schöner Eichenparkett



Weitere Informationen
erhalten Sie unter:
Tel. 071 388 90 94 oder
sabrina.steffen@ibsg.ch

Wir bieten
Umzugsreinigungen &
Hauswartungen, Umzüge
Region/Schweizweit,
Entsorgungen,
Kleintransporte-Schweiz/
Ausland an.

Info unter
r-t-umzuege@bluewin.ch
079/3705306
0043/664/5059126



HOFER SANITÄR GMBH

Sanitär | Heizung | Service & Reparatur

Ihr kompetenter Ansprechpartner im
Sanitär- und Heizungsbereich in Ihrer Region.

Grund 1 | 9043 Trogen
Telefon 071 344 13 13 | Fax 071 344 35 49

info@sanitaerhofer.ch
www.sanitaerhofer.ch

RS Rott · Steffen + Partner
WIRTSCHAFTS- UND STEUERBERATUNG



BARBARA ROTT

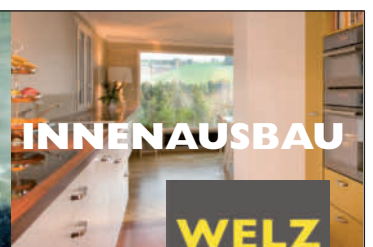


NORBERT STEFFEN

Speicher
Hauptstrasse 21
CH-9042 Speicher
T +41 71-787 80 80
E info@rs-partner.ch

Herisau
Kreuzstrasse 5
CH-9100 Herisau
T +41 71-352 80 80
E info@rs-partner.ch

www.rs-partner.ch



WELZ

Umbaupläne?

Von der Planung bis zur Übergabe –
wir begleiten Sie bei Ihren Innenausbau-
oder Umbau-Vorhaben. Kompetent und
verlässlich.

Ihr Schreiner,
Planer und
Innenarchitekt

WELZ AG
9043 Trogen
www.welz.ch
071 344 19 57

CHOR SPEICHER-TROGEN UND GEMISCHTER CHOR SPEICHERSCHWENDI

AufTakt

Nach der ewiglangen Stilllegung der Gesangschöre haben sich die beiden Chöre Speicher-Trogen und Gemischter Chor Speicherschwendi im Frühjahr entschlossen, gemeinsam einen Projektchor zu bilden für das Schweiz. Gesangsfestival 2022 (22.-28. Mai). Nach wie vor sind beide Chöre selbstständig, möchten aber für diesen schweizerischen Anlass, der in unserer Nachbarschaft - in Gossau - stattfindet, als grösserer Projektchor auftreten. Nach einer Umfrage bei den Mitgliedern hat sich die grosse Mehrheit der Singenden zum Mitmachen entschieden. Der Chor Speicher-Trogen hat sich vom Dirigenten Philipp Plaga getrennt und wird deshalb auch mit der Dirigentin Stefanie Aouami vom Chor Speicherschwendi pro-

ben. Es hat sich bereits ein gemeinsames OK gebildet, und die Sängerinnen und Sänger waren am 29. April eingeladen in die kath. Kirche Bendlehn zu einer Information. Geprobt wird jeweils am Donnerstagabend 20.00 bis 21.45 Uhr in der kath. Kirche im Bendlehn. Wenn möglich möchten wir im Juni mit den Proben anfangen, die Form hängt von den Lockerungen der Massnahmen ab. Vor den Sommerferien soll dann ein Grillabend stattfinden, damit sich doch endlich alle einmal sehen und kennenlernen können.

Falls sich weitere singfreudige Frauen und Männer unserem Projektchor AufTakt anschliessen möchten, freuen wir uns.

Ansprechpersonen sind:

Claudia Graf, Speicherschwendi
Tel. 071 344 10 14/ 079 425 30 29
Monika Gubler, Speicher
Tel. 071 340 05 25/ 079 423 98 29



EINWOHNER- UND FREIZEITVEREIN SPEICHERSCHWENDI

Outdoor Movie Night

Der Einwohner- und Freizeitverein Speicherschwendi plant am Wochenende vom 20. und 21. August 2021 auf dem Fussballplatz der Speicherschwendi eine Outdoor Movie Night mit Grill- und Barbetrieb auf dem Basketballplatz.

Über die Durchführung und weitere Details informieren wir gerne zu einem späteren Zeitpunkt.

Freitag, 20. August 2021, und Samstag, 21. August 2021

Fussballplatz Speicherschwendi

Goldfieber...

Wer hat nicht auch schon einmal davon geträumt, Gold zu finden? Unter der fachkundigen Leitung von Markus Zinniker lernen wir mit dem Werkzeug des Goldwäschers umzugehen und suchen mit Hilfe von Schaufel, Kessel und Goldwaschkanal nach Gold.

Das Gold ist sicher die Krönung, doch die Natur, die Goldsuche und alles rundherum sind sowieso ein Abenteuer wert. Und am Schluss des Tages werdet ihr hoffentlich strahlen – nicht vor Reichtum – aber vor Glück!

Samstag, 5. Juni 2021: Goldwaschen
Treffpunkt: 13.30 Uhr, Bushaltestelle Sonne Speicherschwendi

Dauer: 13.30 Uhr bis ca. 17.00 Uhr
Einführung ins Goldwaschen für Erwachsene und Kinder ab Schulalter, Verpflegung aus dem Rucksack, Gummistiefel und eventuell trockene Kleidung, Kosten: Fr. 45.- pro Person.

Anmeldung bis Sonntag, 30. Mai 2021, unter www.speicherschwendi.ch/anlaesse/.

Veranstaltungsvorschau

Sonntag, 12. September 2021:
Familienwanderung

Details werden zu gegebener Zeit publiziert.

Freitag, 12. November 2021:
Mitgliederversammlung

Details werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

Weitere Informationen folgen unter www.speicherschwendi.ch oder im Gemeindeblättli.

BIBLIOTHEK SPEICHER TROGEN

Buchstart

Reime und Fingerspiele sind für Babys das Tor zur Sprache. Tauchen Sie, gemeinsam mit Ihrem Kind, in die Welt der Verse und Fingerspiele ein. Lassen Sie Ihr Kind Sprache hautnah erleben und geniessen Sie die gemeinsame Zeit! Profitieren Sie von den Ideen und Anregungen der ausgebildeten Leseanimatorin, Ihr Kind in der Entwicklung von Sprache und Ausdruck zu fördern und schon früh die Liebe zu Büchern anzulegen.

Mit Susanne Sonderegger, Leseanimatorin SIKJM

Für Kinder zwischen 0 und 3 Jahren und deren Begleitperson

Das Angebot ist kostenlos, Platzzahl beschränkt, Anmeldung erforderlich: info@bibliost.ch oder 071 344 16 13.

Dienstag, 8. Juni, 9.30 bis 10.00 Uhr



* wird unterstützt von appenzell kulturell und Kulturförderung Appenzell Ausserrhoden

Renovieren?

Erhalten.



Falk Holzwerkstatt AG

9042 Speicher 071 344 28 33 falk-holzwerkstatt.ch

Verkaufen Sie Ihr Auto?
Ich bin interessiert.
T 079 333 99 99

Faire Konditionen

Kurdi Automobile GmbH
Ankauf von Gebrauchtwagen

Kurdi.ch
Steinegg 16
9042 Speicher

lutz

Wir sind PURe

Das weltweit nachhaltigste
Offsetdrucksystem!

Die gute Adresse ganz in Ihrer Nähe
www.elektroschmid-speicher.ch

**Elektro
Schmid
& Co**



071 344 33 33
9042 Speicher

- Licht- und Kraftinstallationen
- Apparate für Küche und Waschaum
- EDV-Netzwerke, Telefon
- Reparaturen



**Sorgentelefon
für Kinder**

Gratis

0800 55 42 10

weiss Rat und hilft

sorgenhilfe@sorgentelefon.ch
SMS-Beratung 079 257 60 89
www.sorgentelefon.ch
PC 34-4900-5

SPORTSCHÜTZEN ST. FIDEN-ST. GALLEN

Interessierte für Pistolenschiessen gesucht

In dieser sehr zurückhaltenden Zeit versuchen wir, neuen Nachwuchs für das Pistolenschiessen zu begeistern. Markus Angehrn leitet, seit 15 Jahren im Pistolenbereich, die Jugend- und Sportkurse, an denen auch Jugendliche und Erwachsene aus Speicherschwendi und Speicher teilnehmen. Zudem organisiert er Plauschschiessen und Kurse im Schaugenbädl.

Bist du Interessiert an einem Plauschschiessen oder Kurs? Dann melde dich!

Teilnehmerkreis

alle Interessierten ab ca. 10 Jahren
Jugendliche ab 8-10 Jahren können sich dem J+S-Kurs anschliessen

Zeit

Mittwoch oder Freitag (auf Anfrage auch an anderen Tagen möglich)

Angebot

Sportliches Schiessen auf 10m mit Luftpistolen (Olympische Disziplin)

Sportgeräte

Luftpistole 10m, ganzjährig möglich
Klein-/Grosskaliber, hauptsächlich März bis September

Koordinaten

Markus Angehrn, Nachwuchschef
markusangehrn@bluewin.ch
079 698 60 75
Schaugenbädl
Schaugentobelstrasse 31
9037 Speicherschwendi
www.sportschuetzen-sg.ch

Übrigens

Militärpflichtige Speicherer und Schwendlinger sind herzlich dazu eingeladen, an den diesjährigen Bundesübungen teilzunehmen. An diesen Terminen kann auch das Feldschiessen geschossen werden.

Samstag	14. Aug.	14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	25. Aug.	17.30 – 19.30 Uhr
Dienstag	31. Aug.	17.30 – 19.30 Uhr



NEUE MUSIK RÜMLINGEN, BASEL-LANDSCHAFT

Festival im Appenzellerland

Das Festival Rümlingen stellt dieses Jahr den Schriftsteller Robert Walser und seinen Einfluss auf die zeitgenössische Musik in den Mittelpunkt.

«Ich sitze da, als wäre ich nicht vorhanden»
Robert Walser und die Musik

16. - 19. September 2021

Appenzell, Herisau, Trogen, Heiden

Vier neue Musiktheater, zwei musikalische Spaziergänge und die Jahrestagung der Robert Walser Gesellschaft bilden den Rahmen. Die Spaziergänge führen von Teufen nach Trogen und von Wald über Rehetobel nach Heiden.

Wir laden alle Anwohner*innen ein, Teil dieses musikalisch-literarischen Festivals zu sein. Sie erhalten die Karten zum Vorzugspreis von 20 Franken. Aus Pandemie-Gründen gibt es diese nur via www.kulturticket.ch.

Informationen zum Programm finden Sie auf der Homepage des Festivals unter www.neue-musik-ruemlingen.ch.



EINWOHNER- UND FREIZEITVEREIN SPEICHERSCHWENDI

Zrugg i'd Vergangeheit

Als Vorstandsmitglied in früheren Jahren, beim damaligen Einwohnerverein Speicherschwendi, stöberte ich einmal in Auszügen von «übersetzten» alten - noch vorhandenen - Protokollbüchern und den Statuten des Vereins und machte mir davon einige Notizen, die ich Ihnen nicht vorenthalten möchte.

Der Einwohnerverein – damals vor 143 Jahren die Lesegesellschaft – wurde erstmals auf einer Vereinsliste der Gemeinde im Jahr 1878 erwähnt. Aus den noch vorhandenen Statuten vom 17. März 1907 (frühere waren bei einem Brandfall vernichtet worden) erwähne ich einige Artikel:

Art. 1)

Zweck des Vereins ist die Förderung wohlthätiger und gemeinnütziger Bestrebungen, Besprechung wichtiger Angelegenheiten, gegenseitige Belehrung und gesellige Unterhaltung.

Art. 3)

Zur geselligen Unterhaltung wird eine Lesezirkulation geführt. Die Lesezeit beträgt 7 Tage; Bei Verspätung wird 10 Rp. Busse, für gänzliche Beschädigung der Zeitschrift 30 Rp. per Stück verlangt.

Art. 5)

Der monatliche Beitrag beträgt 25 Rp. Verspätetes Erscheinen an den Versammlungen wird mit 10 Rp. und gänzliches Ausbleiben mit 50 Rp. gebüsst. Unentschuldigtes Ausbleiben an der Hauptversammlung wird mit doppelter Busse belegt. Am ersten Sonntag jeden Monats soll eine Versammlung stattfinden, wobei jeweils der Einzug zu vollziehen ist.

Art. 12)

Während den Versammlungen muss gehörige Ruhe herrschen. Wer sprechen will, hat vom Präsidenten das Wort zu verlangen. Das Rauchen während den Verhandlungen wird mit 10 Rp. gebüsst.

Auszug aus Protokollbüchern:

03.04.1927 HV im «Bären»

- Der Verein wurde am 17. März 1907 wieder gegründet. Anlass gab das Brandunglück vom 26.12.1906 in Unterwilen. Die Löschbereitschaft wurde bemängelt,

worauf ein Antrag auf ein Hydrantennetz erfolgte.

- Seit 1916 versuchte der Verein erfolglos die Einführung der Elektrizität.

15.04.1928 – HV im «Bären»

- Die Autoraserei durch die Schwendi gibt zu Diskussionen Anlass.

- Wurstmahl wie üblich

21.09.1929 Versammlung im «Bären»

- Betriebszählung ergab enormen Wohnungsüberschuss in der Schwendi. Ein besserer Autokurs mit der Stadt könnte eine Zuwanderung ergeben.

- Der erste Autokurs Rehetobel – St. Gallen möchte so geführt werden, dass das Auto spätestens um 08.45h auf dem Bahnhofplatz St. Gallen eintrifft.

- Die Versammlung beschliesst, den tit. Gemeinderat zur Einführung des Postverkehrs anzuhalten. Der tit. Gemeinderat lehnte jedoch ab.

15.12.1929 Versammlung im «Rössli»

- Kommissionen des EVS und der Lichtkorporation werden beauftragt, die Erstellung einiger Strassenlampen zu prüfen. Ein Gesuch geht an den tit. Gemeinderat, dem auch entsprochen wird. Dem Gesuch um Übernahme der Beleuchtungskosten wird nicht entsprochen.

- Für den Unterhalt des Kitzlerweges existiert ein eigenes Kassabüchlein.

04.04.1937 HV in der «Sonne»

- Heftige Schuldiskussion, da sich 5 Schüler aus der 6. Klasse der Schwendlinger Halbtageschule zur Realschule oben in Speicher (ganztags) meldeten. Die Lehrer der Ganztageschule verlangen, dass der Übertritt nur aus der Ganztageschule möglich ist. Die Schüler bestehen aber alle eine Aufnahmeprüfung.

- Ein Antrag geht an die Schulkommission, dass für die 5. und 6.-Klässler eine freiwillige Ganztageschule in der Schwendi eingeführt werde. Schulinspektor Scherrer u. Schulpräsident Altherr sind anwesend. Nur ausserordentlich begabte Schüler sollen davon profitieren und diesen könne – zur Stählung ihres Körpers – der Weg nach Speicher zugemutet werden.

23.03.1941 HV im «Bären»

- 2. Kriegsjahr. Ständig leisten Mitglieder des EVS Dienst ...

- Die Achmühlestrasse wird ebenfalls als Notstandsarbeit für Fr. 6'500 instand gestellt.

- Der Vertreter der Schulkommission soll dahin wirken, dass die Schüler der Schwendi gleich viele Ferientage erhalten, wie diejenigen der Ganztages- und Realschule.

14.06.1941 Versammlung in der «Sonne»

Art. 15 der Statuten erhält den Zusatz: Weiblichen Mitgliedern ist der Besuch der Versammlung freigestellt.

04.03.1944 Versammlung im «Rössli»

Zwei Anträge gehen an die Gemeinde, nämlich der Wunsch nach einer Dreschmaschine und die Anschaffung eines Leichenschlittens, für eine, wie die Schwendi, so schneereiche Gegend. Dem Leichenschlitten wurde entsprochen.

31.08.1946 Versammlung in der «Sonne»

Lehrer Danuser referiert über den Bau der Trogener Bahn, die beinahe durch die Schwendi gekommen wäre. Auch die SBB hatte mit der Linie St. Gallen-Altstätten ein Projekt via Schwendi.

03.05.1947 – HV im «Bären»

Leichenschlittenkosten von Fr. 2'500 verursachten in Speicher Opposition.

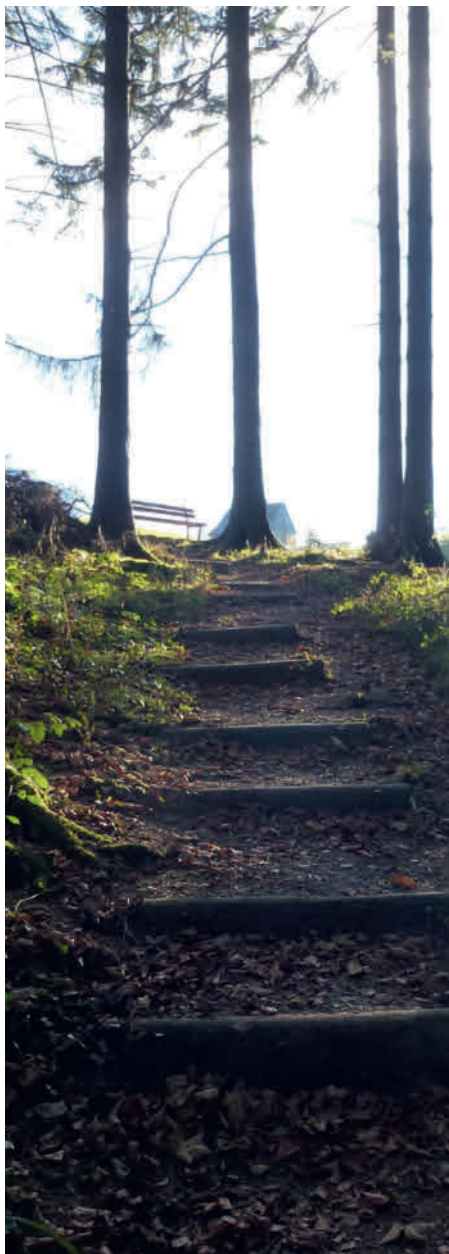
14.04.1949 HV in der «Sonne»

- Kassier wird aus 9 Vorschlägen: Werner Krieg

- erstmals keine Wurst, sondern ein Schwinis-Plättli

- Hydrantenanlage: Nach dem Brandunglück in Unterwilen am 26.12.1906 und ein Weiteres 1908 im Tobel bei J.U. Rechsteiner: Die Diskussionen erfolgten ab April 1907, und nach Abschluss meiner Recherchen bis im April 1911 war noch immer kein Entscheid gefällt. Weiterhin verschoben wegen Uneinigkeit einer evtl. Ausdehnung der Anlage, ungenügende Zuwanderung, somit zu wenig freiwillige Beiträge, ungünstiger Gemeindehaushalt – verschoben – verschoben.

Annemarie Marbet



ARBEITSGRUPPE UMWELTAKTIONSTAG

Lust auf gemeinsames Gärtnern?

In unserer Umfrage am Umwelt-Aktionstag Speicher-Trogen vom September 2020 hat sich gezeigt, dass grosses Interesse an mehr Biodiversität in unserem Dorf und an einem Gemeinschaftsgarten besteht. Die Gemeinde unterstützt die Idee eines naturnahen, gemeinschaftlichen Gartens und wird uns geeigneten Boden zur Verfügung stellen.

- Hast du Lust, Bio-Gemüse anzubauen und zu ernten? Einen Kräutergarten, ein Bienenparadies, einen Unterschlupf für Igel anzulegen, oder...??
- Ist es dir auch ein Anliegen, die Biodiversität in unserem Dorf zu fördern?
- Interessierst du dich für Permakultur?
- Hast du Lust, Teil eines neuen Projektes zu sein? Dich zu engagieren und Neues zu lernen?

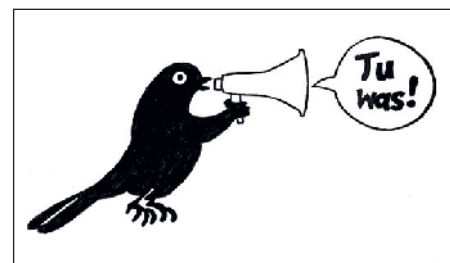
Wir wollen nun herausfinden, ob sich genügend Leute finden, die Interesse haben,

gemeinsam mit anderen Gleichgesinnten ein solches Projekt zu realisieren. Dafür sind Anfänger*innen und erfahrene Gärtner*innen jeden Alters willkommen!

Wenn du Interesse hast mitzumachen, melde dich bitte bis **10. Juni 2021** unter gemeinschaftsgarten.speicher@gmx.ch, sodass wir uns noch vor den Sommerferien erstmals treffen können.

Es freuen sich auf euch und eure Ideen!

Käthi, Urs, Brenda, Erna



VEREIN ENERGIE AR/AI UND ENERGIEAGENTUR ST.GALLEN GMBH

PV-Installateure gesucht

Um die Stromerzeugung aus Sonnenenergie auszubauen, wird im Herbst 2021 vom Verein Energie AR/AI in Zusammenarbeit mit der Energieagentur St. Gallen eine Aktion durchgeführt.

Gesucht werden PV-Installateure zur Unterstützung der Kampagne «Photovoltaik-Aktion Appenzellerland», welche die Aktion als aktive Partner unterstützen und die Photovoltaikanlagen installieren werden.

Die Aktion bietet ein attraktives Pauschalangebot für eine qualitativ hochwertige PV-Anlage. Mit diesem Standard-Paket bekommen Hausbesitzende eine PV-Anlage schlüsselfertig und betriebsbereit auf ihr Dach installiert.

Alle teilnehmenden PV-Installateure geben ihre Offerte über das Standard-Paket ab. Der Preis für das Standard-Paket wird aus allen Einsendungen ermittelt und eine Vereinbarung mit den Installateuren getroffen.

Sind Sie als ausführender Installateur daran interessiert, an der Aktion teilzunehmen?

Dann melden Sie sich bitte bis am **4. Juni 2021** bei der Energieagentur St. Gallen an.

Energieagentur St. Gallen GmbH
Vadianstrasse 6, 9000 St. Gallen
c.eisenhut@energieagentur-sg.ch
058 228 71 95

APPENZELL AUSSERRHODER WANDERWEGE VAW

Das Schöne liegt nah

«Warum nur in die Ferne schweifen? Sieh, das Gute liegt so nah», dichtete schon Johann Wolfgang von Goethe. Und weil genau das Gute und Schöne so nahe liegt, bieten die Appenzeller Wanderwege AR ihre geführten Wanderungen sozusagen vor der Haustüre an. Weitere Informationen unter www.appenzeller-wanderwege.ch. Wir freuen uns auf Sie!

Dieses Jahr steht ganz im Zeichen unseres Jubiläums «40 Jahre VAW». Durchs ganze Jahr verteilt, bieten wir Wanderungen auf der seit anfangs Mai neu markierten Jubiläumsroute an. Im Juni findet die dreitägige Wanderung auf der ganzen Route vom 18. - 20. Juni 2021 statt.

Jubiläumswanderung Appenzellerland

Freitag, 18. - Sonntag, 20. Juni, 07.20 Uhr
9434 Au, Bhf

Diese Weitwanderung in drei Etappen von fast 68 Kilometern führt Sie durch das Appenzellerland. Mit dem Start im St. Galler Rheintal geht die Wanderung auf unbekannten Wegen über Hügel, Tobel und Brücken, durch drei Kulturregionen des Appenzeller Vorder-, Mittel- und Hinterlandes bis zur Schwägalp. Wir wandern mit dem Tagesrucksack. Vor jeder Etappe steht Ihnen ein Gepäcktransport zur Verfügung. Sie können auch jederzeit auf den ÖV umsteigen.

Route: Au – St. Anton – Trogen – Speicher – Bühler – Saul – Appenzell – Himmelberg – Hundwiler Höhe – Urnäsch – Hochalp – Schwägalp

Distanz: 67,5 km, Zeit: 22 ½ Std.

Anforderungen: hoch

Rückreise: 17.30 Uhr, 9107 Schwägalp, Postautahaltestelle

Anmeldung bis Montag, 14. Juni 2021, 18.00 Uhr, über die Homepage, per E-Mail an josef.schmid@appenzeller-wanderwege.ch oder aufs Handy: 079 401 41 44.

Geschichten zwischen Herisau und Gossau

Dienstag, 1. Juni, 13.00 Uhr
9100 Herisau, Bhf AB

Auf den Pfaden des Schriftstellers Robert Walser steigen wir hinauf zur Burgruine Rosenberg. Diese wurde im 12. Jahrhundert erbaut und während den Appenzeller Kriegen

wieder zerstört. Über die Wachtenegg geniessen wir die Aussicht in Richtung Bodensee und zum Alpstein.

Route: Herisau Bhf – Burgruine Rosenberg – Wachtenegg – Zellersmüli – St. Kolumbanshöhle (Salpeterhöhle) – Niederdorf – Gossau
Distanz: 11,1 km, Zeit: 3 ½ Std.

Anforderungen: tief

Rückreise: 18.00 Uhr 9200 Gossau (SG), Bhf
Anmeldung bis Montag, 31. Mai 2021, 12.00 Uhr, über die Homepage, per E-Mail an fritz.rohner@appenzeller-wanderwege.ch oder aufs Handy: 079 829 75 00.

Bergsiits und Seesiits über dä Tanzbode

Sonntag, 13. Juni, 08.40 Uhr
9642 Ebnat-Kappel, Bhf

Ohne Schweiss ist der Aufstieg über Unter- und Oberbächen hinauf zum Tanzboden kaum zu bewältigen. Die grandiose Aussicht auf der Anhöhe auf den Speer, den Stockberg und den Säntis sowie auf der gegenüberliegenden Seite auf die Weite des Zürichsees lassen unsere Herzen jedoch definitiv höher schlagen und alle Strapazen vergessen.

Route: Ebnat-Kappel – Oberbächen – Gubel-spitz – Tanzboden – Unterabschlagen – Ebnat-Kappel

Distanz: 14,3 km, Zeit: 5 ¼ Std.

Anforderungen: mittel

Rückreise: 16.15 Uhr, 9642 Ebnat-Kappel, Bhf
Anmeldung bis Freitag, 11. Juni 2021, über die Homepage, per E-Mail an margrit.geel@appenzeller-wanderwege.ch oder aufs Handy: 079 749 36 55.

Drei-Seen-Wanderung im Thurgau

Dienstag, 15. Juni, 09.30 Uhr
8532 Warth, Bushaltestelle Kreuz

Die Wanderung führt durch das Thurgauer Seebachtal, das im Norden des Kantons Thurgau liegt. Eingebettet in schöner Wiesenlandschaft befinden sich die drei Seen Hasensee, Hüttwilersee und Nussbaumersee und jeder See ist auf seine Art speziell. Das Gebiet der Seen steht grossenteils unter Naturschutz.

Route: Warth – Seehof – Buechbüel – Moschölzli – Nussbaumen

Distanz: 12 km, Zeit: 3 ½ Std.

Anforderungen: tief

Rückreise: 14.32 Uhr, 8537 Nussbaumen, Bushaltestelle Schulhaus

Anmeldung bis Montag, 14. Juni 2021, 19.00

Uhr über die Homepage, per E-Mail an josef.schmid@appenzeller-wanderwege.ch oder aufs Handy: 079 401 41 44.

Appenzeller Wald erkennen und verstehen

Donnerstag, 24. Juni, Zeit: 14.30 - 20.00 Uhr
Rietli, an der Bahnstrecke Gais-Altstätten

Erleben und erfahren Sie die Vielfalt und Besonderheiten unserer Wälder. Der Walderlebnisraum Gais ist eingebettet in reichhaltige Wälder und blühende Streuwiesen. Wandernd erkunden wir verschiedene Waldstandorte mit ihren Gemeinschaften an Bäumen, Sträuchern und Tieren.

Route/Besonderes: leichte Wanderung im Walderlebnisraum Gais mit Nachtessen beim Waldhaus. Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen begrenzt.

Kursleitung: Hansjürg Hörler, Agronom, Präsident Walderlebnisraum Gais

Kosten: CHF 40.00 für Mitglieder von Wanderwegorganisationen und Gönner SWW, CHF 50.00 für Nichtmitglieder, inkl. Nachtessen und Getränke.

Infos/Anmeldung bis Sonntag, 20. Juni 2021, über die Homepage, per E-Mail an urs.von-daeniken@appenzeller-wanderwege.ch oder aufs Handy: 079 660 24 92.

15. Schweizer Wandernacht

Sa/So, 26./27. Juni, 21.10 Uhr
9053 Teufen, Bhf

In der Dämmerung haben wir einen traumhaften Blick auf Säntis und Hoher Kasten, in der Nacht sehen wir auf das Lichtermeer des Rheintals hinunter und in der Morgendämmerung erleben wir den Sonnenaufgang mit Blick auf den Bodensee. Im Schein des vollen Mondes, auf leichten Wegen, geht's quer durchs Appenzeller Vorderland. Erst wenn der Mond ab 03.00 Uhr hinter dem Horizont verschwindet, brauchen wir unsere Stirnlampen. Als Krönung unserer Nachtwanderung geniessen wir ein köstliches Frühstück im Gasthaus Fernsicht in Heiden.

Route: Teufen – Hohe Buche – Oberer Gäbris – Landmark – St. Anton – Oberegg – Heiden
Distanz: 26 km, Zeit: 7 ½ Std.

Anforderungen: hoch

Rückreise: 07.30 Uhr 9410 Heiden, Bhf

Anmeldung bis Dienstag, 22. Juni 2021, über die Homepage, per E-Mail an bonifaz.walpen@appenzeller-wanderwege.ch oder aufs Handy: 077 522 09 11.

MAI 2021. Rosental. Das Kino.

Genossenschaft Kino Rosental, Schulhausstrasse 9, Postfach 133,
CH-9042 Heiden, Telefon 071 891 36 36, www.kino-heiden.ch

Di	1.6.	14:15	Nachmittagskino: Wanda, Mein Wunder	12/10	dialekt
Di	1.6.	19:30	Die Adern der Welt	6/4	D
Fr	4.6.	20:00	The United States vs. Billie Holiday	16/14	E/d
Sa	5.6.	17:00	Von Fischen und Menschen	14/12	dialekt
Sa	5.6.	20:00	Wanda, Mein Wunder	12/10	dialekt
So	6.6.	15:00	Cats & Dogs 3: Pforten vereint!	6/4	D
So	6.6.	19:30	Ammonite	14/12	D
Di	8.6.	19:30	Von Fischen und Menschen	14/12	dialekt
Mi	9.6.	20:00	Cinéclub: Ema y Gastón	16/16	OV/d
Fr	11.6.	20:00	Los Lobos	6/4	Span/d
Sa	12.6.	17:00	Die Adern der Welt	6/4	D
Sa	12.6.	20:00	The United States vs. Billie Holiday	16/14	E/d
So	13.6.	15:00	Raya und der letzte Drache	6/4	D
So	13.6.	19:30	Wanda, Mein Wunder	12/10	dialekt
Di	15.6.	19:30	Ammonite	14/12	D
Fr	18.6.	20:00	The United States vs. Billie Holiday	16/14	E/d
Sa	19.6.	17:00	Die Adern der Welt	6/4	D
Sa	19.6.	20:00	Ammonite	14/12	D
So	20.6.	15:00	Cats & Dogs 3: Pforten vereint!	6/4	D
So	20.6.	19:30	Los Lobos	6/4	Span/d
Di	22.6.	19:30	The United States vs. Billie Holiday	16/14	E/d
Do	24.6.	19:30	The Father	12/10	D
Sa	26.6.	17:00	The Father	12/10	D
Sa	26.6.	20:00	Wanda, Mein Wunder	12/10	dialekt
So	27.6.	15:00	Raya und der letzte Drache	6/4	D
So	27.6.	19:30	Nomadland	6/4	D
Di	29.6.	19:30	Nomadland	6/4	D
Mi	30.6.	20:00	Cinéclub: Almost there	16/16	OV/d

Die Bar bleibt bis auf weiteres geschlossen
www.kino-heiden.ch

**Ihr Anlass: Kino mit
Bar zu vermieten**

Verlangen Sie eine unverbindliche Offerte.
071 891 36 36

VERANSTALTUNGSKALENDER

Agenda

Sich mit anderen austauschen, gemeinsam essen, Kaffee trinken, in Erinnerungen schwelgen, mit Kindern lachen und spielen ...
Beachten Sie auch die Veranstaltungen der Kirchgemeinden im Kirchenkalender!

Die unten aufgeführten Veranstaltungen stehen unter Vorbehalt. Wir verweisen hier auf die «Verordnung 2 über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus (COVID-19)» des Bundes.

Mai

28. Fr. 08.00 Uhr
Gemeinde
Altpapier- / Kartonsammlung
Gebiet B

29. Sa. noch offen
GEKO und Vereine
Dorfanlass 2021
Dorfplatz, Turnhallen, Sportplätze

09.00 – 14.00 Uhr

Die Marktfrauen
Marktsommer 2021 – in Trogen,
natürlich!
Landsgemeindeplatz Trogen

31. Mo. 19.30 – 21.30 Uhr
Sonnengesellschaft
Humanitäre Hilfe in Nordkorea
Buchensaal

Juni

2. Mi. 17.00 Uhr
Advokatur und Notariat La Ragione
Unentgeltliche Rechtsberatung
des appenzellischen Anwaltsverbandes

4. Fr. 08.00 Uhr
Gemeinde
Altpapier- / Kartonsammlung
Gebiet A

5. Sa. 18.00 Uhr
Kul-Tour auf Vögelinslegg
Manuel Stahlberger- Eigener Schatten
Kul-Tour auf Vögelinslegg

9. Mi. 19.00 – 21.00 Uhr
Christian und Judith Zeller-Iseli
Führung auf dem Zellerhof
Steinegg 2, 9042 Speicher

11. Fr. 08.00 Uhr
Gemeinde
Altpapier- / Kartonsammlung
Gebiet B

19.00 – 20.00 Uhr

Musikschule Appenzeller Mittelland
Gitarristica
Pfarreizentrum Bendlehn

18. Fr. 08.00 Uhr
Gemeinde
Altpapier- / Kartonsammlung
Gebiet A

24. Fr. 14.00 - 17.00 Uhr
Gemeindepräsident Paul König
Offene Sprechstunde mit dem
Gemeindepräsidenten
Gemeindeverwaltung

28. Fr. 08.00 Uhr
Gemeinde
Altpapier- / Kartonsammlung
Gebiet B

Ärztlicher Notfalldienst Appenzeller Mittelland

Bei einem Notfall zuerst den Hausarzt anrufen. Falls er nicht erreichbar ist, wenden Sie sich bitte an das

Ärztefon 0844 55 00 55

Dort erhalten Sie Tag und Nacht an 365 Tagen im Jahr telefonische Beratung und werden auf Wunsch mit dem Dienstarzt vor Ort verbunden. Bei Bedarf wird für Sie die kantonale **Notrufzentrale 144** informiert.

Für den zahnärztlichen Notfalldienst wenden Sie sich bitte an folgende Telefonnummer: **0844 144 006**

144

Sanitätsnotruf-
zentrale bei
lebensbedrohlichen
Notfällen

117

Polizei

1414

REGA



- Hilfe und Pflege zu Hause
- Kranken- und Gesundheitspflege
- Betreuung und Begleitung
- Hauswirtschaft
- Mahlzeitendienst
- Fahrdienst
- Krankenmobilen

Spitex Appenzellerland
Tel. 071 353 54 54



Wir sind da wo Sie sind.

Profitieren Sie von unseren Hypothekar-Zinssätzen – Festhypotheken für 0.85 % (1–3 Jahre).
Nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Wir beraten Sie gerne. Ihre Dorfbank – seit über 200 Jahren.

Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag von 8.00 bis 11.00 Uhr

Hauptstrasse 21, Telefon 071 344 10 66, www.ersparniskassespeicher.ch

EKS
ERSPARNISKASSE
SPEICHER